

mirabyte® GmbH & Co. KG

SuperHTMLTM

WEB STUDIO



Benutzerhandbuch

3. überarbeitete Auflage

Copyright © 1996-2004 by Joachim Schwieren
Copyright © 2005-2008 by mirabyte GmbH & Co. KG,
Geisthofskönig 12, 59071 Hamm

Lektorat: Daniela Weischer

Alle Rechte vorbehalten, besonders die der Verbreitung und Vervielfältigung durch (auszugsweisen) Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Film, Funk und Fernsehen, Ton-, Bild- oder Datenträger jeder Art auch CD-ROM, Einspeicherung und Rückgewinnung in Datenverarbeitungsanlagen aller Art.

Bei der Erstellung dieses Handbuches wurde mit größter Sorgfalt gearbeitet. Trotzdem können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Weder die Autoren noch der Verlag haften für fehlerhafte Angaben oder deren Folgen. Über konstruktive Kritik und Anregungen freut sich der Verlag.

Kontakt: info@mirabyte.com

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	3
1. EINLEITUNG	5
2. SCHNELLEINSTIEG IN SUPERHTML WEB STUDIO	6
3. BENUTZUNG DER HILFE	7
INTEGRIERTE HILFEFUNKTIONEN.....	7
SPRECHBLASENHILFE.....	7
NACHSCHLAGEWERKE.....	8
4. WIE GEHT DAS?	9
EIGENE SYNTAX-SCHEMES ERSTELLEN.....	9
DATEIEN PER FTP UP-/DOWNLOADEN	9
SONDERZEICHEN BEIM TIPPEN KONVERTIEREN	9
EIGENE TAGS IN DER PALETTE EINFÜGEN.....	10
PLUG-INS INSTALLIEREN.....	10
MEHRERE DESKTOP-ANSICHTEN EINRICHTEN.....	10
BLOCKMODUS (SPALTENMODUS) VERWENDEN	11
EIGENE SHORTCUTS DEFINIEREN.....	11
OFFLINE-INCLUDES.....	13
5. PROGRAMMFUNKTIONEN	14
HAUPTFENSTER.....	14
EDITORFENSTER.....	15
SHORTCUT-ÜBERSICHT.....	16
MENÜ: DATEI.....	18
MENÜ: BEARBEITEN.....	19
MENÜ: SUCHEN	20
MENÜ: DOKUMENT.....	20
MENÜ: ANSICHT.....	21
MENÜ: EXTRAS.....	22
MENÜ: FENSTER.....	22
MENÜ: ? (HILFE).....	23
6. SYMBOLLEISTEN ANPASSEN	24
7. LAYOUTS VERWALTEN	24
8. WERKZEUGFENSTER	26
WERKZEUGFENSTER: EXPLORER.....	26
WERKZEUGFENSTER: TEXTBAUSTEINE.....	26
WERKZEUGFENSTER: FARBEN.....	26
WERKZEUGFENSTER: SONDERZEICHEN	27
WERKZEUGFENSTER: (S)FTP	27
WERKZEUGFENSTER: TAG-PALETTE	28
WERKZEUGFENSTER: TAG-INSPEKTOR	28
WERKZEUGFENSTER: PROJEKT	28
WERKZEUGFENSTER: AUFGABEN.....	29
WERKZEUGFENSTER: ERWEITERTE ZWISCHENABLAGE	29
9. DIALOGE	30
DIALOG: BENUTZERTAGS VERWALTEN.....	30
DIALOG: ORDNER-FAVORITEN VERWALTEN	30
DIALOG: FTP PROFILE VERWALTEN	31
DIALOG: DATEI DRUCKEN	31
DIALOG: NEUE DATEI.....	32
DIALOG: DATEI SPEICHERN.....	32
DIALOG: DATEI ÖFFNEN.....	33
IN MEHREREN DATEN SUCHEN	33

IN MEHREREN DATEIEN ERSETZEN	33
DIALOG: PROJEKT-EINSTELLUNGEN	34
DIALOG: CODE AUFRÄUMEN / SYNTAXCHECK	34
SYMBOLLEISTEN ANPASSEN	35
DIALOG: EINSTELLUNGEN	35
10. ASSISTENTEN	38
PRÄFIX/SUFFIX WERKZEUG	38
DATUM EINFÜGEN ASSISTENT	38
META-TAG ASSISTENT	38
DTD ASSISTENT	39
HOMEPAGE ASSISTENT	39
STYLE SHEET ASSISTENT	39
BILD EINFÜGEN ASSISTENT	40
LINK EINFÜGEN ASSISTENT	41
SCHRIFTART-AUSWAHL ASSISTENT	42
TABELLEN ASSISTENT	42
FRAME ASSISTENT	43
FORMULAR ASSISTENT	44
11. ONLINE UPDATES	45

1. Einleitung

Herzlich Willkommen zu SuperHTML Web Studio! Mit SuperHTML Web Studio können Sie Webseiten, Homepages, HTML-Dokumente und alle anderen Dokumente die mit dem Publizieren im Web zu tun haben, selber leicht und bei voller Kontrolle über den Code erstellen und bearbeiten.

SuperHTML Web Studio eignet sich für jede Anwendergruppe: Private Nutzer, die eine eigene Homepage erstellen möchten und wenig oder gar keine Erfahrungen mit HTML und den verwandten Techniken haben sind ebenso angesprochen, wie professionelle Web-Designer und Web-Entwickler, die ein leistungsfähiges Werkzeug zur Erstellung von professionellen Websites und Webanwendungen benötigen.

Im Wesentlichen gibt es zwei verschiedene Typen von HTML-Editoren, die sog. WYSIWYG-Programme und die Code-basierten HTML-Editoren. Die erste Gruppe hat den Vorteil, dass man sich mit HTML gar nicht weiter auseinandersetzen muss, da sie wie eine Textverarbeitung oder ein DTP-Programm bedient werden. Der entscheidende Nachteil dieser Programme besteht jedoch darin, dass sie meist extrem teuer sind und vor allem für private Nutzer oder kleinere Unternehmen eigentlich nicht zu finanzieren sind. Außerdem sind die Gestaltungsmöglichkeiten, die für den professionellen Nutzer entscheidend sind, oft enorm eingeschränkt. Mit Code-basierten HTML-Editoren wie SuperHTML Web Studio unterliegen Sie diesen Beschränkungen nicht. Dafür müssen Sie sich aber ein wenig mit (der relativ leicht zu erlernenden) HTML auseinandersetzen. HTML steht übrigens für *Hyper Text Markup Language* und bezeichnet eine Sprache, mit der die Gestaltung und das Aussehen von Webseiten festgelegt werden. HTML zu erlernen sollte aber auch für einen Anfänger keine größere Hürde darstellen, da schon nach kurzer Einarbeitungszeit sehr eindrucksvolle Ergebnisse erzielbar sind. Außerdem verfügt SuperHTML Web Studio auch über einen WYSIWYG-Modus, in dem Sie HTML-Dateien bearbeiten können. Trotzdem ist das Erlernen von HTML eine wichtige Voraussetzung, wenn Sie die volle Leistungsfähigkeit von SuperHTML Web Studio ausschöpfen möchten.

Allgemeines zu der Onlinehilfe

Damit Sie alle Features und Funktionen von SuperHTML Web Studio nutzen können oder bei Fragen schnell eine Antwort finden, bietet Ihnen die Onlinehilfe einen Überblick über die Funktionen und den Aufbau von SuperHTML Web Studio. Die Onlinehilfe ist jedoch kein Tutorial (Lehrgang) zum Erlernen von HTML. Um mit SuperHTML Web Studio arbeiten zu können werden zumindest grundlegende HTML Kenntnisse benötigt. Sie finden unter <http://www.selfhtml.org/> das sehr gute, deutschsprachige HTML-Handbuch SelfHTML, welches Sie übrigens auch direkt über den entsprechenden Eintrag im Menü "?" von SuperHTML Web Studio starten, bzw. auch offline als kontext-sensitive Referenz einbinden können. Bitte beachten Sie auch das Kapitel "Benutzung der Hilfe", in welchem näher auf die Hilfsfunktionen von SuperHTML Web Studio eingegangen wird.

Noch mehr Tipps für Einsteiger

Weitere Infos für HTML-Einsteiger gibt es auch auf der Website PlanetHTML! - Mit vielen Kurzanleitungen, Tipps und Tricks für Einsteiger und Fortgeschrittene: <http://www.planethtml.de>. Werfen Sie außerdem einmal einen Blick auf die Beispieldokumente und Musterwebseiten, die SuperHTML Web Studio beiliegen. Auch hier können Sie schon viel lernen, indem Sie sich einfach einmal anschauen, wie bestimmte Aspekte gelöst worden sind.

Tipps für Profis und erfahrene Anwender

Wenn Sie bereits mit einer Vorversion von SuperHTML Web Studio gearbeitet haben oder sich allgemein mit Webeditoren gut auskennen, wird Ihnen vieles an SuperHTML Web Studio schon bekannt vorkommen. Um die wichtigsten, neuen Features kennen zu lernen, sollten Sie sich einmal das Kapitel "Wie geht das?" anschauen, in welchem viele typische Fragestellungen aufgelistet sind und dazu jeweils beschrieben wird, wie Sie mit SuperHTML Web Studio dieses Szenario am besten lösen. Auch das Kapitel "Programmfunktionen" sollten Sie sich einmal anschauen, weil dort genau beschrieben wird, wie Sie welche Funktion von SuperHTML Web Studio nutzen können. Zu guter Letzt sei Ihnen noch unsere Feature-Tour empfohlen, die Sie entweder aus dem Startmenü (Ordner: "SuperHTML Web Studio") aufrufen können oder direkt online auf unserer Homepage <http://www.superhtml.de> !

Ihre Ideen und Anregungen sind willkommen!

SuperHTML Web Studio gibt es mittlerweile schon über 10 Jahre. In dieser sehr langen Zeit haben wir immer wieder wertvolle Anregungen, Ideen, und Vorschläge von Anwendern wie Ihnen erhalten. Wir möchten Sie daher auch weiterhin ermutigen, uns Ihre Meinung sagen und Ihre Vorschläge zu unterbreiten, um SuperHTML Web Studio noch besser zu machen!

2. Schnelleinstieg in SuperHTML Web Studio

Damit Sie sofort mit SuperHTML Web Studio loslegen können, werden in diesem Kapitel zum einen grundlegende Arbeitsschritte beschrieben, die erforderlich sind, um neue Dateien zu erstellen oder bestehende Dateien zu bearbeiten. Zum anderen werden Funktionen des Programms vorgestellt, die einen schnellen Einstieg noch weiter beschleunigen.

So erstellen Sie ein neues Dokument


Starten Sie SuperHTML Web Studio und klicken Sie dann auf das Menü "Datei | Neu aus Vorlage...". Es erscheint der Vorlagenauswahl-Dialog. Wählen Sie die Vorlage, die Sie zum Erstellen einer neuen Seite verwenden wollen. Als Anfänger können Sie z.B. den Homepage-Assistenten oder die "HTML Datei mit Benutzerabfrage" auswählen. Je nach gewählter Vorlage müssen Sie nun noch bestimmte Angaben zu der zu erstellenden Datei machen. Danach wird ein neues Fenster in SuperHTML Web Studio geöffnet und Sie sehen den Quellcode Ihrer Datei. In der Statusleiste (unten am Bildschirm) sehen Sie, welche Sprache für Ihr Dokument eingestellt ist. Wenn die Sprache HTML eingestellt ist, haben Sie neben der aktuell ausgewählten Quellcodeansicht und der Vorschau auch die Möglichkeit, die Datei im Bearbeiten-Modus zu editieren. Um die gewählte Sprache zu ändern, klicken Sie auf das Symbol für die Dokument-Eigenschaften (rechts neben der Auswahlbox für das Syntax-Scheme) und wählen Sie dort den Menüpunkt "Sprache". Sie haben dann eine Liste der von SuperHTML Web Studio unterstützten Sprachen zur Auswahl.

So öffnen Sie ein bereits erstelltes Dokument

Starten Sie SuperHTML Web Studio und klicken Sie auf das Menü "Datei | Öffnen...". Wählen Sie dann eine Datei, die Sie editieren möchten aus. Danach wird die Datei im Programm in einem neuen Fenster geöffnet.

Bearbeiten eines Dokuments

Wenn ein Dokument in SuperHTML Web Studio geöffnet ist, haben Sie je nach Dateityp (= Sprache) des Dokuments verschiedene Möglichkeiten. In jedem Fall steht Ihnen die Quellcodeansicht zur Verfügung. Dort können Sie direkt, wie mit jedem anderen Editor auch, Änderungen am Code/Text vornehmen. Handelt es sich um eine HTML-Datei, so steht Ihnen zusätzlich noch der Bearbeiten-Modus zur Verfügung. In dieser Ansicht können Sie Dateien direkt bearbeiten, so wie Sie es von Ihrer Textverarbeitung gewohnt sind.

Sowohl in der Quellcodeansicht, als auch im Bearbeiten-Modus stehen Ihnen die Funktionen der Tag-Palette zur Verfügung. Markieren Sie einen Text in einer der beiden Ansichten und klicken Sie dann im Werkzeugfenster "Tag-Palette" () z.B. auf den Eintrag "Fett" aus der Gruppe "Format". Der ausgewählte Text wird dann fett formatiert. In der Quellcodeansicht sehen Sie direkt, wie die entsprechenden HTML-Tags hinzugefügt wurden.

Das Werkzeugfenster "Aufgaben"

Für Einsteiger ist das Werkzeugfenster "Aufgaben" besonders hilfreich, da Sie nicht nur eine ToDo-Liste verwalten können, sondern auch direkte Links zu den wichtigsten Programmfunktionen und Hilfequellen finden.

Und so geht es weiter

Am besten, Sie machen sich zuerst mit den Funktionen von SuperHTML Web Studio etwas vertraut. Schauen Sie sich die Hilfe an und probieren Sie dann die einzelnen Funktionen selber aus. Viele Einstellungen, mit denen Sie das Programm nach Ihren Wünschen anpassen können finden Sie im Dialog "Einstellungen" aus dem Menü "Extras | Optionen...". Es lohnt sich auf jeden Fall, diesen Dialog einmal genau anzuschauen und das entsprechende Kapitel aus der Hilfe zu lesen. Außerdem verfügt der Einstellungs-Dialog über eine maus-sensitive Hilfe. Klicken Sie auf das Fragezeichen-Symbol in der Titelleiste des Dialogs und dann auf das Steuerelement, zu welchem Sie Hilfe wünschen!

Informationen zu der Aufteilung des Hauptfensters finden Sie im Kapitel "Hauptfenster".

3. Benutzung der Hilfe

Eine Einführung zur Bedienung des Windows-Onlinehilfe-Systems finden Sie in der Onlinehilfe von Windows, welche Sie über den Menüpunkt "Hilfe und Support" im Windows-Start-Menü erreichen.

SuperHTML Web Studio bietet Ihnen darüber hinaus eine Reihe von integrierten Hilfefunktionen, mit denen Sie auch während der Arbeit mit dem Programm bei Fragen oder Problemen leicht Hilfe erhalten können.

Integrierte Hilfefunktionen

Neben der Onlinehilfe können Sie auch über zahlreiche, integrierte Funktionen von SuperHTML Web Studio Hilfe erhalten, die im Folgenden kurz erklärt werden:

Einführungs-Assistent

Der Einführungs-Assistent wird beim ersten Start des Programms angezeigt und kann auch später noch über das Menü "? | Einführungs-Assistent" erreicht werden.

SelfHTML-Integration

Die deutschsprachige HTML-Referenz "SelfHTML" ist in SuperHTML Web Studio an drei Stellen integriert: Zum einen können Sie die Referenz über das Menü "? | Referenzen" aufrufen. Zum anderen können Sie in der Tag-Palette zu einem bestimmten Tag die Erklärung aus SelfHTML anzeigen lassen, indem Sie mit der RECHTEN Maustaste auf den Eintrag klicken. Die Integration der Referenz in den Tag-Inspektor ist im nächsten Absatz erklärt.

Schnellhilfe im Tag-Inspektor

Wenn Sie einen Tag im Tag-Inspektor ausgewählt haben, erscheint unterhalb der Attributliste ein Hilfenfenster mit einer kurzen Erklärung zu diesem Tag. Manche dieser Erklärungen werden als Hyperlink angezeigt (blau unterstrichen). Durch Anklicken können Sie sich das entsprechende Kapitel aus der SelfHTML-Referenz anzeigen lassen.

Sprechblasenhilfe

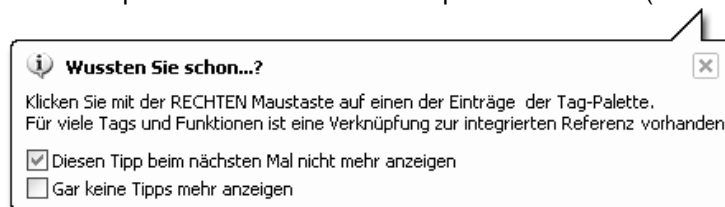
Eine genaue Erläuterung dieser Funktion finden Sie im Kapitel "Sprechblasenhilfe"

Maus-sensitive Hilfe

Im Dialog "Einstellungen" aus dem Menü "Extras | Optionen..." können Sie zu fast allen Steuerelementen in dem Dialog eine kurze Hilfe erhalten, indem Sie zuerst mit der Maus auf das Fragezeichen-Symbol in der Titelleiste des Dialogs klicken und dann auf das jeweilige Steuerelement im Dialog.

Sprechblasenhilfe

Viele Funktionen von SuperHTML Web Studio sind äußerst leistungsfähig. Trotz der intuitiven Benutzeroberfläche ist die Funktionsweise aller Programmbestandteile nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen. Daher verfügt SuperHTML Web Studio über eine spezielle Hilfefunktion: die Sprechblasenhilfe (auch "Bubble Help" genannt).



Wenn Sie mit der Maus über ein Steuerelement der Programmoberfläche fahren, welches über eine besondere, erklärungsbedürftige Funktion verfügt, erscheint eine Sprechblase, die Ihnen die genaue Funktionsweise des Steuerelementes erklärt. Sie können weiterhin auswählen, ob die Sprechblase auch beim nächsten Mal wieder angezeigt werden soll, wenn Sie über das gleiche Steuerelement mit der Maus fahren.

Außerdem können Sie beim Erscheinen einer Sprechblasenhilfe auch jederzeit diese Hilfefunktion ganz ausschalten, wenn Sie nicht weiter bei der Arbeit gestört werden wollen. Dies ist vor allem für erfahrene Anwender

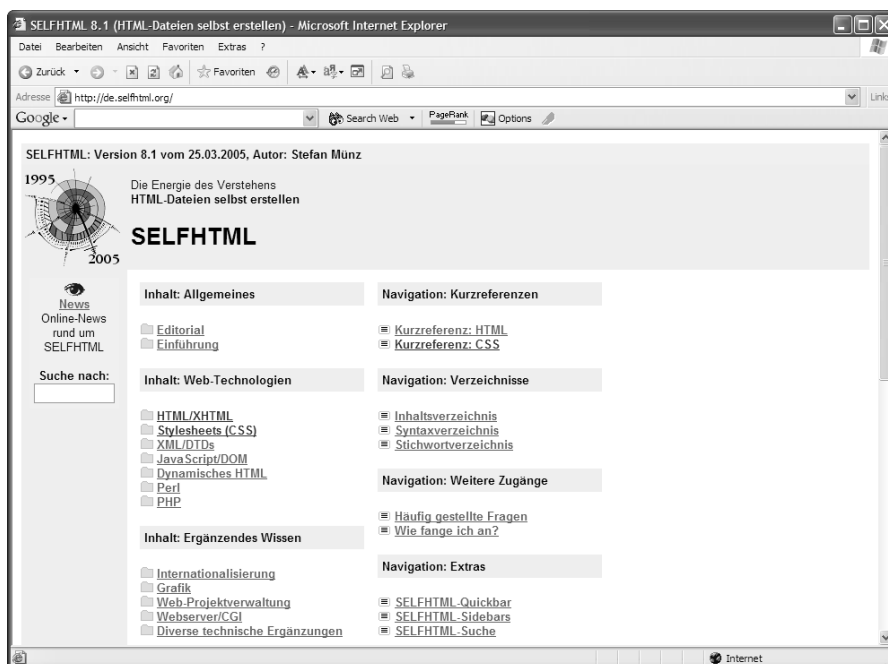
zu empfehlen. Wenn Sie noch nicht mit SuperHTML Web Studio vertraut sind, sollten Sie die Sprechblasenhilfe weiterhin aktiviert lassen, um so das Programm Stück für Stück besser kennen zu lernen.

Über den entsprechenden Schalter im Dialog "Einstellungen" (Reiter "Ansicht") können Sie die "Besuchsdaten" der Steuerelemente zurücksetzen, wenn Sie erneut zu allen relevanten Steuerelementen eine Sprechblasenhilfe angezeigt bekommen möchten.

Nachschlagewerke

In SuperHTML Web Studio können die beiden Referenzen SelfHTML (für HTML) und SelfPHP (für PHP) eingebunden werden.

Neben der Startmöglichkeit dieser Referenzen über das Menü "? | Referenzen" ist die SelfHTML-Referenz auch direkt in SuperHTML Web Studio als kontext-sensitive Hilfe eingebunden. So können Sie über die Tag-Palette (Siehe Beschreibung zur Tag-Palette) und über den Tag-Inspektor (Siehe Beschreibung zum Tag-Inspektor) auf die Referenz zugreifen.



4. Wie geht das?

Eigene Syntax-Schemes erstellen

Wenn Sie eigene Syntax-Schemes (Regeln für die Einfärbung von Quellcode im Editor) erstellen möchten (z.B. für Sprachen die SuperHTML Web Studio aktuell noch nicht unterstützt), können Sie dies bequem mit SuperHTML Web Studio tun.

SuperHTMLWeb Studio verfügt über ein generisches Syntax-Highlighting mit dem sich jedes nur erdenkliche Syntax-Scheme erstellen lässt. Eine Beschreibung, wie Sie selber Syntax-Schemes erstellen können, finden Sie in den Erläuterungen zum "Syntax-Highlighting-Dialog".

Dateien per FTP up-/downloaden

Um Seiten im Web zu publizieren oder bereits online gestellte Webseiten zu bearbeiten ist in der Regel der Einsatz eines FTP-Programms erforderlich. FTP steht für "File Transfer Protokoll" und bezeichnet einen Standard zur Übertragung von Daten zwischen verschiedenen Rechnern über das Internet.

SuperHTML Web Studio verfügt über einen integrierten (S)FTP-Client, der sowohl die FTP-Protokollfamilie als auch das SFTP-Protokoll (Secure File Transfer Protokoll) unterstützt. Dabei handelt es sich um einen vollwertigen FTP-Client, mit dem Sie Dateien oder Verzeichnisse auf einen entfernten Server hochladen können bzw. Dateien oder Verzeichnisse von einem entfernten Server downloaden können. Weiterhin haben Sie auch die Möglichkeit, Verzeichnisse und Dateien auf dem Server zu löschen oder umzubenennen und je nach verwendetem Protokoll auch die Zugriffsrechte für Dateien (auf Unix-Servern) einzusehen oder zu ändern.

Als besondere Funktion bietet der FTP-Client von SuperHTML Web Studio die Möglichkeit, eine Datei auf dem Server direkt im Editor zum Bearbeiten zu öffnen. Wird die Datei nach dem Bearbeiten gespeichert, so wird diese wieder zurück auf den Server geschrieben. Das mühsame Up- und Downloaden entfällt also und wird von SuperHTML Web Studio automatisch im Hintergrund erledigt.

Des Weiteren können Sie Server-Profile hinterlegen, um so schneller auf mehrere Server zuzugreifen ohne jedes Mal die kompletten Zugangsdaten eingeben zu müssen.

So stellen Sie eine Verbindung mit einem FTP-Server her:

1. Wählen Sie das Werkzeugfenster "(S)FTP" in SuperHTML Web Studio aus und klicken Sie auf das Symbol "Profile verwalten".
2. Legen Sie nun ein neues Profil an indem Sie auf das grüne "Plus"-Zeichen klicken und geben Sie die Zugangsdaten für Ihren Server ein.
3. Klicken Sie dann auf OK und wählen Sie nun in der Liste der FTP-Profile im (S)FTP-Werkzeugfenster Ihr neu erstelltes Profil aus, sofern dies nicht schon ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf den Button "Verbindung herstellen" und geben Sie, falls erforderlich Ihr Passwort ein. Danach erscheint die Verzeichnisstruktur Ihres Servers im (S)FTP-Werkzeugfenster und Sie können darin navigieren.
5. Um eine Datei direkt im Editor zu öffnen, wählen Sie diese aus und "doppelklicken" Sie diese oder klicken Sie auf den Button "Datei via FTP öffnen".
6. Danach erscheint die Datei im Editor und Sie können diese wie gewohnt bearbeiten.
7. Wenn Sie alle erforderlichen Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie einfach auf "Speichern" im Menü "Datei" oder auf die entsprechende Schaltfläche aus der Symbolleiste. Die Datei wird dann wieder auf den Server geschrieben.

Sonderzeichen beim Tippen konvertieren

Sonderzeichen wie z.B. Umlaute werden in HTML durch so genannte "Sonderzeichen-Entities" dargestellt. SuperHTML Web Studio bietet Ihnen einen komfortablen Mechanismus, um Sonderzeichen in Entities oder Entities in Sonderzeichen zu konvertieren. Auch die direkte Umwandlung beim Tippen von Text im Editor wird unterstützt.

Eine Erklärung, wie die Sonderzeichenfunktionen von SuperHTML Web Studio funktionieren und verwendet werden können, finden Sie in der Dokumentation zum Werkzeugfenster "Sonderzeichen".

Eigene Tags in der Palette einfügen

Die Tag-Palette von SuperHTML Web Studio enthält fast alle Tags, die Sie für die Erstellung von Webseiten benötigen. Es gibt aber drei verschiedene Wege, wie Sie die Tag-Palette für Ihre Zwecke anpassen bzw. erweitern können:

Hinzufügen von benutzerdefinierten Tags:

In der Gruppe "Meine Tags" können Sie über den Eintrag "Benutzer Tags" Ihre eigenen Tags hinzufügen. Eine genaue Erklärung finden Sie in der Dokumentation zu dem Dialog "Benutzer Tags".

Zusammenstellen von besonders häufig benötigten Tags in einer Gruppe:

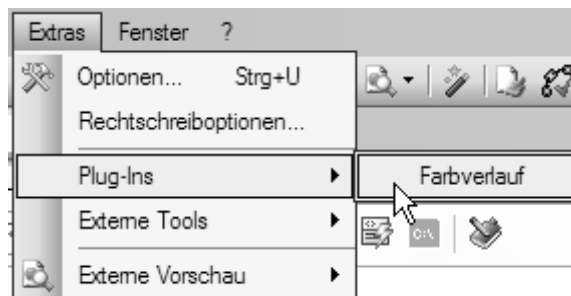
Sie können in der Gruppe "Meine Tags" Ihre am häufigsten benötigten Tags zusammenstellen. Wie das geht, erfahren Sie in der Beschreibung des Werkzeugfensters "Tag-Palette".

Anpassen der Tag-Palette:

Erfahrene Benutzer haben die Möglichkeit, die Tag-Palette komplett umzubauen. Dafür müssen Sie die Datei "tagpalette.lib" bearbeiten. Diese Datei muss unbedingt im UTF-8 Format ohne BOM gespeichert werden. Eine genaue Erklärung, welche Möglichkeiten Sie dabei haben, finden Sie in der erweiterten Entwicklerdokumentation von SuperHTML Web Studio auf der Produkt-Website.

Plug-Ins installieren

SuperHTML Web Studio kann auch nachträglich noch um neue Funktionen erweitert werden. Dazu steht eine spezielle Plug-In-Schnittstelle zur Verfügung. Plug-Ins sind Programmiererweiterungen in Form von speziellen DLL's (Windows Programm-Bibliotheken), die aus SuperHTML Web Studio heraus aufgerufen werden und den Text im Editor manipulieren können. Um ein Plug-In zu installieren muss die betreffende DLL-Datei in das Unterverzeichnis "Plug-Ins" im Programmverzeichnis kopiert werden (dieses befindet sich üblicherweise unter "c:\Programme\mirabyte\SuperHTML 8.0\"). Falls SuperHTML Web Studio noch ausgeführt wird, muss das Programm zuvor beendet und erneut gestartet werden. Nach dem Neustart erscheint das neue Plug-In im Menü "Extras | Plug-Ins" von SuperHTML Web Studio.



Markieren Sie nun einen Text im Editor und rufen Sie das Plug-In über das Menü auf. Je nach Plug-In können Sie nun noch verschiedene Einstellungen vornehmen, die dann auf den Text angewendet werden. Das Prinzip eines Plug-Ins ist das Gleiche, wie das der Werkzeuge und Assistenten von SuperHTML Web Studio.

Sie können auch selber, sofern Sie über Programmierkenntnisse verfügen und einen Compiler zur Erzeugung von DLL-Dateien besitzen, eigene Plug-Ins mit beliebiger Funktionalität schreiben. Eine genaue Beschreibung der Schnittstelle und der Quellcode für ein Beispiel-Plug-In liegen in Form des SuperHTML Web Studio Plug-In SDK vor, welches bei der Installation mitausgewählt oder online von der SuperHTML Web Studio Website bezogen werden kann.

Mehrere Desktop-Ansichten einrichten

Sie haben nicht nur die Möglichkeit, die Benutzeroberfläche von SuperHTML Web Studio ganz nach Ihren Vorstellungen anzupassen, sondern Sie können diese Einstellungen auch speichern, um so für verschiedene Aufgaben immer die am besten geeignete Oberfläche zur Hand zu haben.

Wie Sie die Symbolleisten anpassen können, ist im Kapitel "Symbolleisten anpassen" beschrieben.

Wie Sie ein Benutzeroberflächen-Layout ändern können und dieses dann zur späteren Verwendung speichern bzw. wieder laden können, erfahren Sie im Kapitel "Layouts verwalten".

Blockmodus (Spaltenmodus) verwenden

Normalerweise wird, wenn Sie einen Textausschnitt im Editor markieren, dieser zeichen- und zeilenweise markiert:

```

6
7 <body>
8 Hier steht etwas Text.
9 Dies ist eine weitere Zeile.
10 </body>
11 </html>

```


Dabei kann die Auswahl entweder mit gedrückter linker Maustaste erfolgen oder mit den Pfeil-Tasten auf der Tastatur bei gleichzeitigem Drücken der SHIFT-Taste.

Ist der Blockmodus (auch Spaltenmodus genannt) aktiviert, so können rechteckige Textsegmente im Editor markiert werden:

```

6
7 <body>
8 Hier steht etwas Text.
9 Dies ist eine weitere Zeile.
10 </body>
11 </html>

```



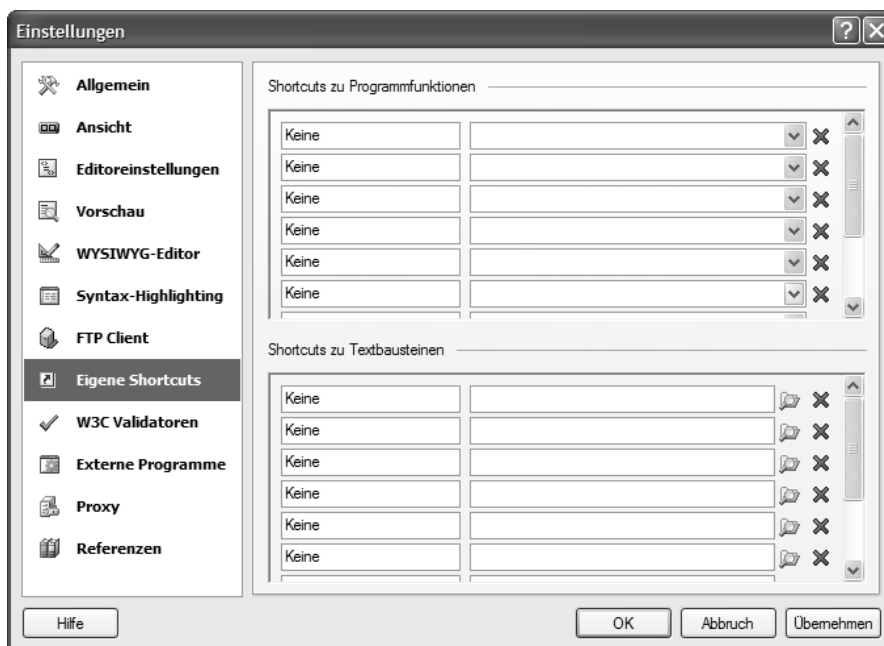
Sie aktivieren bzw. deaktivieren den Blockmodus, indem Sie die entsprechende Schaltfläche für das Ein- bzw. Ausschalten des Blockmodus im Editorfenster anklicken.

Um eine Blockauswahl vorzunehmen, muss der Blockmodus aktiviert sein und weiterhin muss die ALT-Taste gedrückt gehalten werden. Dann können Sie entweder mit der Maus oder mit den Pfeil-Tasten auf der Tastatur (bei gleichzeitigem Drücken der SHIFT-Taste) eine rechteckige Textauswahl vornehmen. Wird diese Auswahl in die Zwischenablage kopiert oder ausgeschnitten und ist beim Einfügen des Textes der Blockmodus nach wie vor aktiviert, so wird der Text auch als Block wieder eingefügt und nicht, wie sonst üblich, zeichen- bzw. zeilenweise.

Eigene Shortcuts definieren

Neben den bereits fest von SuperHTML vorgegebenen Shortcuts können Sie auch eigene Shortcuts definieren. Dabei können Sie mit Ihren eigenen Shortcuts sowohl bestimmte Programmfunktionen und Assistenten aufrufen, als auch Textbausteine an der aktuellen Cursorposition einfügen. Letztere Funktion ist besonders dann sinnvoll, wenn Sie bestimmte Wörter oder Textbausteine häufig benötigen und diese schnell und einfach einfügen wollen.

Um Ihre eigenen Shortcuts zu verwalten, öffnen Sie den Einstellungs-Dialog von SuperHTML Web Studio über das Menü "Extras | Optionen..." und wählen Sie den Reiter "Eigene Shortcuts" aus.



In der oberen Liste können Sie bis zu 10 eigene Shortcuts zur Steuerung von Programmfunktionen hinterlegen. Klicken Sie dazu auf die Eingabezeile für den Shortcut und drücken Sie einfach die gewünschte Tastenkombination, z.B. "Strg+Alt+O".

In der Auswahlbox hinter der Eingabezeile für den Shortcut können Sie die Programmfunktion auswählen, welche mit dem neuen Shortcut angesteuert werden soll.

In der unteren Liste können Sie Shortcuts zu Textbausteinen hinterlegen. Geben Sie dazu einfach wie bereits erläutert den gewünschten Shortcut ein und geben Sie den vollständigen Dateinamen der mit dem Shortcut zu verknüpfenden Datei an. Wird nun im Editor der Shortcut durch Drücken der Tastenkombination ausgelöst, so wird an der aktuellen Cursorposition der Text der hinterlegten Datei eingefügt.

Um einen Shortcut wieder zu löschen, klicken Sie einfach auf das rote X-Symbol hinter dem Shortcut.

Hinweis: Es kann sein, dass manchmal ein Shortcut nicht funktioniert. Dies hängt damit zusammen, dass der Shortcut entweder schon von SuperHTML Web Studio, von Windows oder einem anderen Programm verwendet wird oder einfach nicht zulässig ist. Sollte ein Shortcut nicht funktionieren, vergeben Sie einfach eine andere Tastenkombination.

Offline-Includes

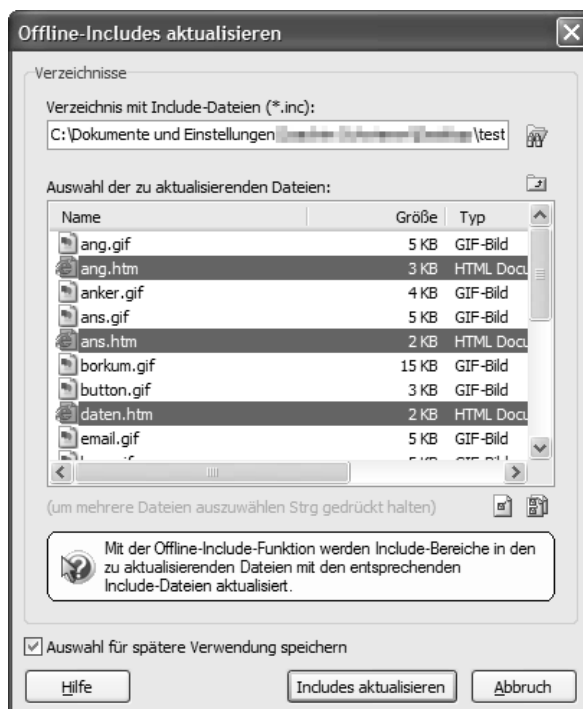
Ein ganz besonders praktisches Konzept sind die so genannten Offline-Includes: Im Gegensatz zu den dynamische Server Side Includes (SSI), mit denen sich Textbausteine zur Laufzeit dynamisch in HTML-Seiten einfügen lassen, sind die Offline-Includes statisch und erfordern keinen Webserver, können aber mit dem in SuperHTML Web Studio integrierten Updatemechanismus aktualisiert werden. Wenn Sie beispielsweise einen Text- oder Codebaustein haben, der in mehreren Dokumenten eines Projektes vorkommt, müssten Sie normalerweise, wenn Änderungen an diesem Baustein fällig sind, alle betroffenen Dateien per Hand aktualisieren. Wenn hingegen der Baustein in allen Dateien als Offline-Include eingefügt ist, brauchen Sie nur den Baustein selber (das Include) verändern und SuperHTML Web Studio übernimmt die automatische Aktualisierung in den verschiedenen Dateien. Dieses Verfahren eignet sich vor allem zur Pflege von umfangreicheren Offline-Publikationen.

Sie sollten sich für jedes Projekt einen speziellen Ordner anlegen, in dem Sie die Include-Dateien vorhalten. Includes sind ganz normale Textdateien, die vorzugsweise mit der Endung ***.inc** gespeichert werden. Um nun ein Offline-Include in eine Datei einzufügen, öffnen Sie die Datei im Editor und wählen Sie aus dem Menü "Bearbeiten" die Funktion "Offline-Include-Datei einfügen". Wählen Sie nun die einzufügende Include-Datei aus und SuperHTML Web Studio fügt diese dann an der aktuellen Cursor-Position ein. Zusätzlich wird zu Beginn und am Ende des Includes ein HTML-Kommentar der folgenden Form eingefügt:

```
<!--INC:"test.inc","21.06.2006 14:59:43"-->
Hier steht Text.
Und hier auch.
viele Grüße!
<!--/INC:"test.inc"-->
```

Diese Kommentare dürfen nicht entfernt werden, da sie als Erkennungsmerkmal für spätere Aktualisierungen dienen.

Wenn Sie nun Änderungen an der Include-Datei vorgenommen haben, speichern Sie die Include-Datei ganz normal und wählen Sie dann in SuperHTML Web Studio die Funktion "Extras | Offline-Includes aktualisieren".

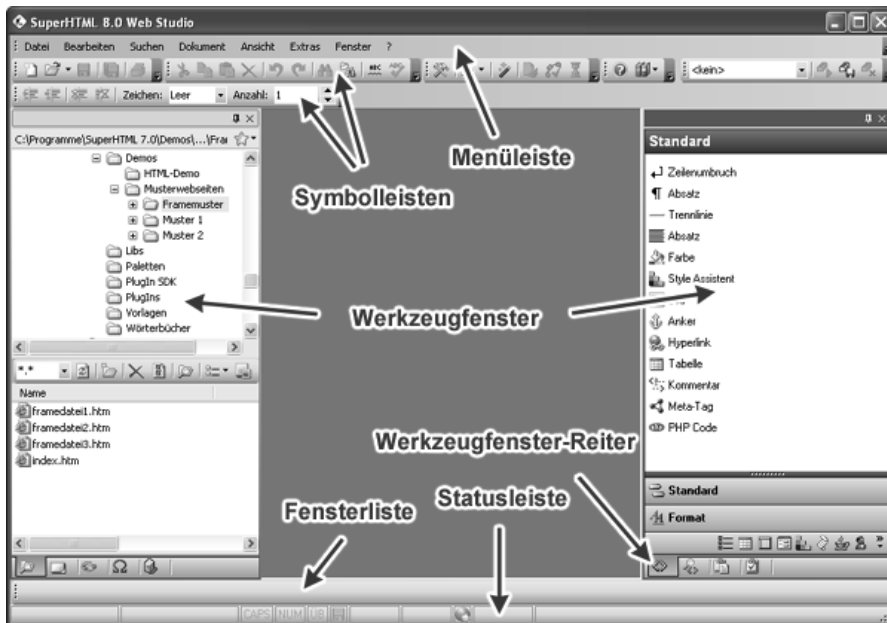


Wählen Sie nun das Verzeichnis, indem sich Ihre Include-Dateien befinden, sowie die Dateien aus, die aktualisiert werden sollen. Es stehen einige Standardvorauswahlen zur Verfügung. Klicken Sie dann auf "Includes aktualisieren" und SuperHTML Web Studio untersucht jede der ausgewählten Dateien, ob sie Offline-Includes enthält, zu denen es passende Pendanten im Include-Verzeichnis gibt. Ist dies der Fall, so wird der betreffende Abschnitt aktualisiert und der Zeitstempel im Offline-Include-Kommentar neu gesetzt.

5. Programmfunktionen

Hauptfenster

Das Hauptfenster von SuperHTML Web Studio kann beliebig nach Ihren Vorstellungen angepasst werden. Im Folgenden wird der Aufbau des Hauptfensters anhand der Standard-Konfiguration vorgestellt. Bei anderen Layouts handelt es sich ebenfalls immer um die gleichen Elemente, nur deren Anordnung und Position ist unterschiedlich. Auch ist es nicht erforderlich, dass alle Elemente immer angezeigt werden müssen. Bestandteile, die Sie nicht oder nur selten brauchen, können Sie auch dauerhaft ausblenden.



Das Hauptfenster besteht aus Symbolleisten und Werkzeugfenstern. Werkzeugfenster stellen eine bestimmte Funktionalität (z.B. einen Datei-Explorer oder die Tag-Palette) zur Verfügung und werden rechts oder links im Fenster in sog. Dockbereichen angezeigt. Sind mehrere Werkzeugfenster an der gleichen Position vorhanden, so erscheinen zusätzlich kleine Reiter, die eine Auswahl des jeweils benötigten Werkzeugfensters ermöglichen. Werkzeugfenster können in der rechten oder linken Dockposition auch "gestapelt" werden. Dabei sind dann mehrere Werkzeugfenster gleichzeitig in einer Dockposition sichtbar und teilen sich den verfügbaren Platz. Per Drag & Drop können Werkzeugfenster zwischen den Dockpositionen verschoben oder gestapelt werden.

Symbolleisten (ebenso wie die Menüleiste) enthalten Schaltflächen die den Zugriff auf bestimmte Programmfunktionen ermöglichen. Sie können auch hier die Position und Anordnung selber frei wählen, neue Symbolleisten hinzufügen und die Schaltflächen auf bestehenden Symbolleisten hinzufügen oder entfernen. Symbolleisten können an allen vier Seiten des Hauptfensters angedockt oder auch "freischwebend" irgendwo auf dem Bildschirm abgelegt werden.

Neben den vordefinierten und den benutzerdefinierten Symbolleisten gibt es noch zwei besondere Symbolleisten. Die Menüleiste enthält das Hauptmenü von SuperHTML Web Studio und bietet einen strukturierten Zugriff auf alle Programmfunktionen. Ebenso wie die Symbolleisten können Sie die Menüleiste und die darin enthaltenen Menüs nach Ihren Bedürfnissen anpassen.

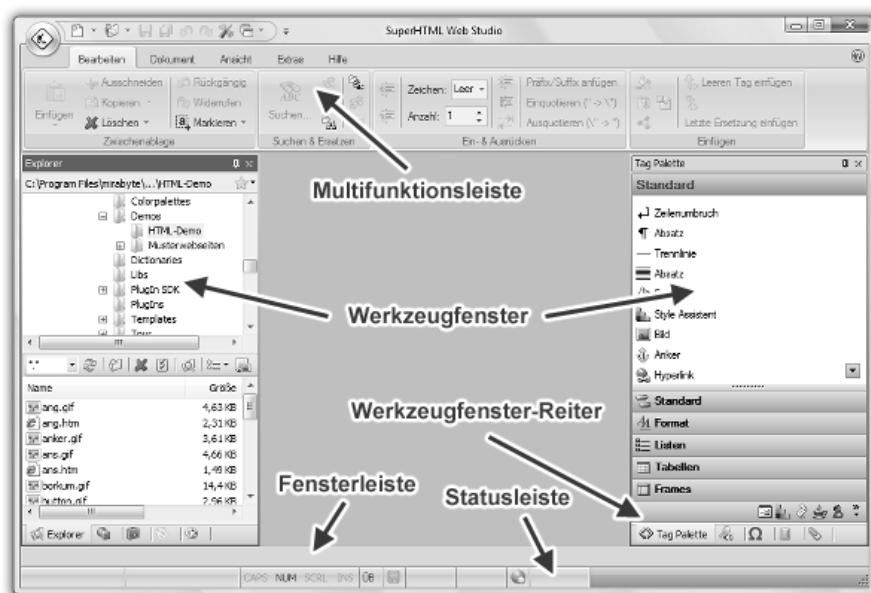
Die Fensterliste ist eine Symbolleiste, die für jede im Programm geöffnete Datei eine Schaltfläche anzeigt. Durch Drücken dieser Schaltfläche wird das jeweilige Dokument zum Bearbeiten ausgewählt.

Ganz unten im Hauptfenster befindet sich die Statusleiste, in der aktuelle Informationen zu den jeweils aktivierten Funktionen oder dem momentan bearbeiteten Dokument angezeigt werden.

Alternative Benutzeroberfläche im Microsoft Office 2007 Stil

SuperHTML Web Studio kann mit zwei verschiedenen grafischen Benutzeroberflächen (engl. GUI = Graphical User Interface) betrieben werden. Zum einen steht eine klassische GUI mit Menüs und Toolbars zur Verfügung, zum

anderen kann die aus Microsoft Office 2007 bekannte, moderne Multifunktionsleiste („Ribbon“) als GUI verwendet werden. Beim ersten Start von SuperHTML Web Studio haben Sie die Möglichkeit, sich für eine der beiden Varianten zu entscheiden; wenn Sie später Ihre Auswahl ändern wollen, so können Sie dies im Einstellungs-Dialog im Reiter „Ansicht“ tun. Dieses Handbuch orientiert sich bei der Beschreibung der Programm-Funktionen an der klassischen GUI. Sämtliche Funktionen aus den Menüs und Toolbars stehen aber auch mit der Multifunktionsleiste zur Verfügung. Wenn Sie sich also für die modernere GUI entscheiden, werden einige der Programmfunktionen, die in diesem Handbuch beschrieben werden, an einer anderen Stelle zu finden sein. Wir sind aber der Meinung, dass mit der Multifunktionsleiste eine neue, sehr komfortable Variante für die Programmbedienung zur Verfügung steht und empfehlen daher, diese zu verwenden. Falls Sie jedoch im Umgang mit Windows Anwendungen noch nicht sehr erfahren sind oder auch Microsoft Office 2007 noch nicht verwendet haben, sollten Sie der Einfachheit halber die klassische GUI wählen, damit Sie alle Schritte in diesem Handbuch leichter nachvollziehen können.



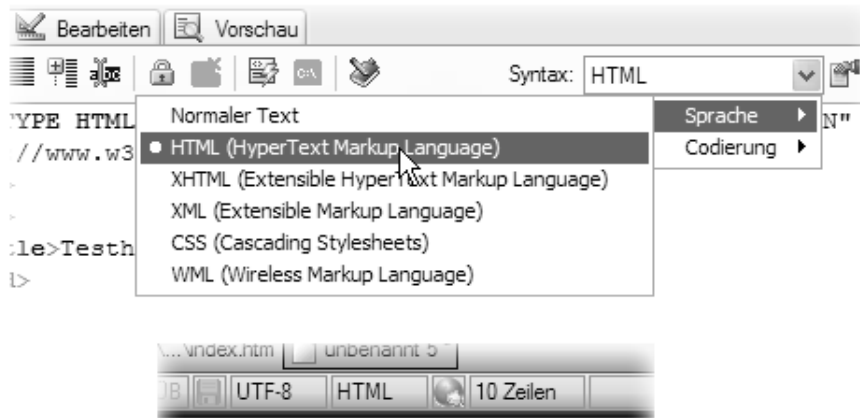
Editorfenster

Die Editorfenster sind die wichtigsten Fenster von SuperHTML Web Studio. Pro geöffneten Datei wird ein solches Fenster erzeugt. Sie können zwischen den Fenstern, wenn mehrere Dateien geöffnet sind, wechseln, indem Sie entweder das Menü "Fenster" verwenden oder die Fensterliste am unteren Rand des Hauptfensters.



Das Editorfenster verfügt über bis zu drei verschiedene Sichten:

Quellcodeansicht: Im Quellcode-Modus können Sie Ihre Dokumente direkt im Quelltext bearbeiten. Außerdem können Sie das Syntax-Schema, welches für das Syntax-Highlighting verwendet werden soll auswählen und in den Dokument-Eigenschaften die Sprache und die Codierung für die aktuell bearbeitete Datei festlegen.



Die Dokument-Eigenschaften erreichen Sie über den Button rechts neben der Combobox zur Auswahl des Syntax-Schemes. Welche Syntax-Schemes Ihnen zur Auswahl stehen, hängt von der Sprache der gewählten Datei ab, die Sie ebenfalls in den Dokument-Eigenschaften einstellen können.

Weiterhin können Sie im Quellcode-Modus auch noch festlegen, ob nicht sichtbare Zeichen wie Leerzeichen oder Zeilenumbrüche angezeigt werden sollen und ob zur Darstellung der aktuellen Datei ein Zeilenumbruch verwendet werden soll.

Außerdem können Sie im Quellcode-Modus den Blockmodus ein- bzw. ausschalten, Code zusammenfallen oder die automatische Syntax-Vervollständigung ein- bzw. ausschalten.

Im Quellcode-Modus können Sie außerdem die Live-Vorschau aktivieren, wenn Sie das Ergebnis der von Ihnen durchgeführten Änderungen direkt kontrollieren und nicht jedes Mal in den Vorschau-Modus wechseln möchten.

Bearbeiten-Ansicht: Die Bearbeiten-Ansicht steht nur bei HTML-Dateien zur Verfügung. In dieser Ansicht können Sie Ihr Dokument in einem WYSIWYG-Modus (What you see is what you get) bearbeiten. Zur Bearbeitung von Tabellen stehen dabei spezielle Hilfsfunktionen zur Verfügung.

Vorschau-Ansicht: In der Vorschau können Sie das Aussehen Ihrer Seite kontrollieren. Dabei wird die Seite dann so dargestellt, wie später im Browser. Sie können in der Vorschau verschiedene Bildschirmauflösungen simulieren, um so zu testen, ob Ihre Seite korrekt dargestellt wird.

Die Vorschau verfügt über drei verschiedene Modi, die in der Dokumentation des Dialogs "Einstellungen" (Reiter: Vorschau) beschrieben sind. Zum einen wird eine direkte Vorschau angeboten und zum anderen können Sie einen Interpreter (z.B. PHP) oder einen Webserver (z.B. Apache) zwischenschalten, um so auch dynamische Webseiten mit Server-basierten Komponenten testen zu können.

Shortcut-Übersicht

In dieser Tabelle finden Sie alle Shortcuts (Tastatur-Abkürzungen) und deren Funktion, die in SuperHTML Web Studio fest eingestellt sind. Sie haben auch die Möglichkeit selber Shortcuts sowohl für bestimmte Funktionen als auch zum Einfügen von Textbausteinen im Code zu definieren. Weitere Details finden Sie in der Beschreibung zum Dialog "Einstellungen" (Reiter: "Eigene Shortcuts").

Tastenkombination	Funktion
Strg+N	Neue Standard-Datei erstellen
Strg+O	Datei öffnen
Strg+S	Aktuelle Datei speichern
Umsch+Strg+S	Alle geöffneten Dateien speichern
Strg+W	Aktuelle Datei schließen
Umsch+Strg+W	Alle geöffneten Dateien schließen
Strg+P	Aktuelle Datei drucken (als Quellcode oder als Vorschau, je nach aktueller Ansicht)
Strg+Q, Alt+F4	SuperHTML Web Studio beenden
Strg+Z	Letzte Aktion rückgängig machen
Strg+Y	Letzte rückgängig gemachte Aktion widerrufen
Strg+C	Auswahl in die Zwischenablage kopieren

Strg+V	Inhalt der Zwischenablage einfügen
Strg+X	Auswahl ausschneiden und in die Zwischenablage kopieren
Entf.	Auswahl löschen
Strg+E	Aktuelle Zeile löschen
Strg+F12	Alle Zeichen ab Zeilenanfang bis Cursorposition löschen
Strg+F11	Alle Zeichen bis zum Zeilenende von der Cursorposition aus löschen
Strg+A	Alles markieren
Strg+M	Zeile bzw. Absatz markieren
Strg+J	Aktuelles Wort markieren
Strg+9	Einrücken
Strg+8	Ausrücken
Strg+Alt+T	Zuletzt eingefügten Tag wiederholen
Strg+Alt+A	Aktuellen Tag abschließen (fügt z.B. zu einem <body> ein </body> ein)
Strg+G	Sprung zu einer Zeile
Strg+F	In der aktuellen Datei suchen
F3	Letzte Suche wiederholen (vorwärts)
Strg+H	In der aktuellen Datei ersetzen
Strg+Alt+C	Code aufräumen
Strg+Alt+X	XML Validierung
Umsch+F8	Links validieren
F7	Rechtschreibüberprüfung starten
Strg+Alt+F	Symbolleisten gegen versehentliches Verschieben fixieren
Strg+Alt+W / F4	Alle Werkzeugfenster aus- bzw. einblenden
Strg+U	Dialog "Einstellungen"
F12	Vorschau in Browser 1
Umsch+F12	Vorschau in Browser 2
Strg+D	Aktuelle Datei duplizieren
F1	Onlinehilfe
Alt+Y	Live-Vorschau aktualisieren
Alt+C	Quellcodeansicht
Alt+V	Vorschau-Ansicht
Alt+B	Bearbeiten-Ansicht (WYSIWYG)
Strg+Tab	Nächste geöffnete Datei auswählen
Umsch+Strg+Tab	Vorherige geöffnete Datei auswählen
Shift+Tab	Ein Tabstop links vom Cursor entfernen
Strg+Leer	 Entity einfügen
Strg+Return	BR-Tag einfügen
F5	Explorer-Dateiansicht aktualisieren
Umsch+F5	Alle Sonderzeichen konvertieren
Umsch+F6	Alle Sonderzeichen, die nicht eine Markupssprache konstituieren konvertieren
Umsch+F7	Keine Sonderzeichen konvertieren
Strg+Doppelklick	Wählt die markierte Farbe in den Farbauswähler von SuperHTML
Strg+#	Gehe zu Sprungmarke # im Code ¹
Umsch+Strg+#	Setzte Sprungmarke # im Code ¹
Strg+Alt+#	Lösche Sprungmarke # im Code ¹
Strg+Alt+O	Aktualisierung der Offline-Includes

¹) # steht für eine Zahl zwischen 0...9

Menü: Datei

Im Menü "Datei" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Neu (aus Vorlage)...	Erzeugt eine neue Datei. Die zu verwendende Vorlage kann dabei aus dem Vorlagen-Dialog ausgewählt werden.
Öffnen...	Öffnet eine bestehende Datei im Editor (Siehe Datei-Öffnen-Dialog).
Schnellöffnen	Öffnet eine bestehende Datei im Editor. Dabei wird jedoch nur eine Eingabezeile statt eines Dateiauswahldialogs angezeigt, in welcher der Pfad und der Dateiname der zu öffnenden Datei eingegeben oder aus der Zwischenablage eingefügt werden kann.
Erneut laden	Lädt eine bereits im Editor geöffnete Datei erneut im gleichen Fenster. Änderungen, die zuvor an der Datei im Editor vorgenommen wurden und nicht gespeichert wurden gehen dabei verloren.
Neu öffnen...	Öffnet eine Datei aus der Liste der 10 zuletzt im Editor geöffneten Dateien. Diese Liste kann auch über den entsprechenden Menüpunkt aus dem Untermenü geleert werden.
Homepage Assistent	Startet den Homepage-Assistent zur Erzeugung einer neuen Datei.
Speichern	Speichert die aktuell im Editor ausgewählte Datei. Ist bereits ein Dateiname vergeben, so erfolgt keine weitere Rückmeldung. Hat die Datei noch keinen Dateinamen, so erscheint der Datei-Speichern-Dialog.
Speichern unter...	Speichert die aktuell im Editor geöffnete Datei unter einem neu zu vergebenden Dateinamen.
Alle speichern	Speichert alle derzeit im Editor geöffneten Dateien.
Als Vorlage speichern...	Speichert die aktuell im Editor geöffnete Datei als Vorlage für die Auswahl über den Vorlagen-Dialog.
Auswahl speichern	Speichert nur den aktuell im Editor markierten Text in einer neuen Datei.
Datei einfügen	Fügt den Inhalt einer bestehenden Datei an der aktuellen Cursorposition ein.

Backup-Datei erzeugen	Erzeugt eine Sicherungskopie der aktuell im Editor geöffneten Datei mit der Dateiendung ".bak" im gleichen Verzeichnis wie die Original-Datei.
Import/Export	Ermöglicht eine der folgenden Import-/Exportfunktionen:
Importieren...	Ermöglicht das Importieren einer der folgenden Formate im Editor:
RichText Format	Importiert eine RichText-Datei (RTF) im Editor und stellt diese, soweit möglich als HTML-Datei dar.
Text	Importiert eine Text-Datei im Editor und wandelt alle Zeilenumbrüche und Absätze mit Hilfe der entsprechenden HTML-Tags um.
Aus dem Web...	Importiert eine Datei direkt aus dem Web. Dazu muss die URL der zu importierenden Datei angegeben werden.
Exportieren	Exportiert die aktuell im Editor geöffnete Datei in einem der folgenden Formate:
RichText Format (Syntaxhigh-lighting)	Erzeugt eine RichText-Datei, die den Text der aktuell im Editor geöffneten Datei enthält. Zusätzlich ist das aktive Syntax-Highlighting als Textformatierung in der Datei enthalten.
HTML (Syntaxhigh-lighting)	Erzeugt eine HTML-Datei, die den Text der aktuell im Editor geöffneten Datei enthält. Zusätzlich ist das aktive Syntax-Highlighting als Textformatierung in der Datei enthalten.
Schließen	Schließt die aktuell im Editor geöffnete Datei.
Alle schließen...	Schließt alle aktuell im Editor geöffneten Dateien.
Löschen	Löscht die aktuell im Editor geöffnete Datei auf dem Datenträger.
Drucken...	Stellt folgende Funktionen zum Drucken einer Datei zur Verfügung:
Drucken...	Druckt die aktuell im Editor geöffnete Datei. Dabei wird entweder der Quellcode oder die Vorschau auf dem Drucker ausgegeben, je nachdem, welche Ansicht ausgewählt ist.
Druckvorschau	Zeigt die Druckvorschau für die Codeansicht.
Drucker einrichten...	Ermöglicht die Auswahl und Konfiguration eines Druckers.
Beenden	Beendet SuperHTML Web Studio und schließt zuvor alle geöffneten Dateien.

Menü: Bearbeiten

Im Menü "Bearbeiten" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Rückgängig	Macht die letzte Aktion im Editor rückgängig. Es können bis zu 1000 Schritte rückgängig gemacht werden.
Widerrufen	Widerruft eine zuvor rückgängig gemachte Aktion im Editor. Es können bis zu 1000 zuvor rückgängig gemachte Aktionen widerrufen werden.
Kopieren	Kopiert den aktuell markierten Text in die Zwischenablage.
Einfügen	Fügt den Inhalt der Zwischenablage an der aktuellen Cursorposition ein.
Inhalte als HTML einfügen...	Befindet sich ein HTML-formatierter Text (z.B. aus einem Browser kopiert) in der Zwischenablage, so kann dieser mitsamt den Tags im Editor eingefügt werden.
Ausschneiden	Kopiert den aktuell markierten Text in die Zwischenablage und löscht den Text im gleichen Schritt im Editor.
Löschen	Bietet eine der folgenden Löschoperationen an:
Löschen	Löscht den aktuell markierten Text im Editor.
Zeile löschen	Löscht die Zeile im Editor, in der sich aktuell der Cursor befindet.
Ab Zeilenanfang löschen	Löscht die Zeile im Editor, in der sich aktuell der Cursor befindet vom Zeilenanfang bis zur Position, an der sich der Cursor befindet.
Bis Zeilenende löschen	Löscht die Zeile im Editor, in der sich aktuell der Cursor befindet von der Position an der sich der Cursor befindet bis zum Zeilenende.
Leere Zeilen am Dateiende löschen	Löscht alle leeren Zeilen am Dateiende.
Dateinamen kopieren	Kopiert den Dateinamen mit dem vollständigen Pfad der aktuell im Editor geöffneten Datei als Text in die Zwischenablage.
Markieren	Bietet eine der folgenden Markierungsoperationen an:
Alles markieren	Markiert den gesamten Text im Editor.
Zeile/Absatz markieren	Markiert die Zeile bzw. den Absatz im Editor, in der sich aktuell der Cursor befindet.
Wort markieren	Markiert das Wort im Editor, in dem sich aktuell der Cursor befindet.
Einquotieren	Wandelt alle Anführungszeichen (") im aktuell markierten Text in die escapete Darstellung \" um.
Ausquotieren	Wandelt alle escapeten Anführungszeichen (\") im aktuell markierten Text in die normale Darstellung " um.
Zeilenweise anfügen	Präfix/Suffix Öffnet den Dialog zum zeilenweisen Anfügen eines Präfixes bzw. Suffixes an den aktuell markierten Text im Editor.
Einrücken	Rückt den aktuell markierten Text im Editor ein. Dabei wird zur Einrückung das in der Symbolleiste "Einrücken" definierte Zeichen in der ebenfalls dort definierten Anzahl verwendet.
Ausrücken	Rückt den aktuell markierten Text im Editor aus. Dabei wird zur Ausrückung das in der Symbolleiste "Einrücken" definierte Zeichen in der ebenfalls dort definierten Anzahl verwendet.
Offline-Include-Datei einfügen	Fügt eine Offline-Include-Datei an der aktuellen Cursorposition ein (siehe "Offline-Includes").
Datum einfügen	Zeigt den Dialog zur Auswahl eines Datumsformats. Nach der Formatauswahl wird das aktuelle Datum gemäß der Formatauswahl eingefügt.
Leeren Tag einfügen	Fügt einen leeren Tag <>...</> ein.
Letzten Tag wiederholen	Fügt den zuletzt aus der Tag-Palette eingefügten Tag erneut ein.
Aktuellen Tag abschließen	Fügt einen abschließenden Tag (</>) zu dem Tag ein, in dem sich der Cursor zurzeit befindet.
Sprung zu Zeile...	Zeigt den Zeilensprung-Dialog. Nach der Auswahl springt der Cursor in die gewählte Zeile im Code.

Menü: Suchen

Im Menü "Suchen" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Suchen...	Ruft den Suchen-Dialog zum Suchen von Text im aktuellen Dokument auf.
Suche wiederholen	Wiederholt die Suche mit den zuvor im Suchen-Dialog festgelegten Suchparametern.
Suche wiederholen (rückwärts)	Wiederholt die Suche mit den zuvor im Suchen-Dialog festgelegten Suchparametern. Dabei wird jedoch rückwärts gesucht.
Ersetzen...	Ruft den Suchen/Ersetzen-Dialog zum Ersetzen von Text im aktuellen Dokument auf.
In mehreren Dateien ersetzen	Ruft den erweiterten Suchen/Ersetzen-Dialog auf, mit dem nicht nur im aktuellen Dokument, sondern auch in allen geöffneten Dokumenten oder verzeichnisweit in bestimmten Dateien nach Text gesucht werden kann und ggf. auch eine Ersetzung vorgenommen werden kann.
Letzte Ersetzung einfügen	Fügt den Text der zuletzt im Suchen/Ersetzen-Dialog als Ersetzungstext hinterlegt war an der aktuellen Cursorposition ein.
Klammerpaare hervorheben	Hebt Klammerpaare (also die öffnende und die dazugehörige schließende Klammer) farblich hervor.
URL's hervorheben	Hebt URL's im Quellcode durch eine Unterstreichung hervor. Durch einen Doppelklick auf eine URL wird diese im Browser extern geöffnet.

Menü: Dokument

Im Menü "Dokument" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Code aufräumen / Syntaxcheck	Öffnet den Dialog zur Durchführung eines Syntaxchecks oder zum Aufräumen (Beseitigen von Fehlern und Formatierungen) des Codes.
HTML Validierung	Führt eine Validierung der aktuellen HTML-Datei mit Hilfe eines W3C-kompatiblen Online-Validators durch.
CSS Validierung	Führt eine Validierung der aktuellen CSS-Datei oder der CSS-Anteile der aktuellen HTML-Datei mit Hilfe eines W3C-kompatiblen Online-Validators durch.
Einfache XML Validierung	Führt eine einfache Syntax-Validierung durch.
Links validieren	Überprüft alle Online- und Offline-Links im aktuellen Dokument.
Ladezeit schätzen	Berechnet die theoretische Ladezeit des aktuellen Dokuments inkl. der enthaltenen Bilder und sonstigen abhängigen Dateien auf verschiedenen Übertragungswegen.
DTD festlegen	Öffnet den Dialog zur Auswahl einer DTD für das aktuelle Dokument. Eine bestehende DTD-Deklaration wird dabei überschrieben.
Meta-Tag Assistent	Öffnet den Dialog zum Einfügen von Meta-Tags.
Rechtschreibprüfung	Führt eine Rechtschreibprüfung für das aktuelle Dokument durch.
Falsche Wörter anzeigen	Hebt falsche Wörter im Quellcode durch eine rote Unterschlingelung hervor.
Tagtransformationen	Führt eine der folgenden Transformationen am ganzen Dokument oder dem markierten Bereich durch:
Tags in Großbuchstaben umwandeln	Wandelt alle Tags in Großbuchstaben um.
Tags in Kleinbuchstaben umwandeln	Wandelt alle Tags in Kleinbuchstaben um.
Tags entfernen	Entfernt alle Tags aus dem aktuellen Dokument und lässt die verbleibenden leeren Zeilen stehen.
Tags und Leerzeilen entfernen	Entfernt alle Tags aus dem aktuellen Dokument und entfernt auch die verbleibenden leeren Zeilen.
Zeichenkonvertierung	Führt eine der folgenden Zeichenkonvertierungen am ganzen Dokument oder dem markierten Bereich durch:
Großbuchstaben	Wandelt alle Zeichen in Großbuchstaben um.
Kleinbuchstaben	Wandelt alle Zeichen in Kleinbuchstaben um.
URL kodieren	Wandelt den markierten Text in ein Format zur Übertragung als URL um.
URL dekodieren	Wandelt den markierten Text, der sich in einem Format zur Übertragung als URL befindet, in normalen Klartext um.

Tabs in Leerzeichen umwandeln	Wandelt alle Tabs in die jeweils eingestellte Anzahl an Leerzeichen um.
Leerzeichen in Tabs umwandeln	Wandelt Leerzeichen in Tabstops nach einer der folgenden Vorgaben um:
Nur führende	Nur die Leerzeichenfolgen zu Beginn einer Zeile die so lang wie ein Tabstop wären (je nach Einstellung) werden in ein echtes Tabstop umgewandelt.
Alle	Wandelt alle Folgen von Leerzeichen die so lang wie ein Tabstop wäre (je nach Einstellung) um in ein echtes Tabstop.
Sonderzeichen	Führt eine der folgenden Sonderzeichen-Konvertierungen entweder am gesamten Dokument oder dem markierten Bereich durch:
Sonderzeichen in Entities	Wandelt alle Sonderzeichen in die Entity-Darstellung um.
Entities in Sonderzeichen	Wandelt alle Sonderzeichen in der Entity-Darstellung in die tatsächlichen Sonderzeichen um.
Sonderzeichen in Dezimal-Entities	Wandelt alle Sonderzeichen in die Dezimal-Entity-Darstellung um.
Dezimal-Entities in Sonderzeichen	Wandelt alle Sonderzeichen in der Dezimal-Entity-Darstellung in die tatsächlichen Sonderzeichen um.
Sonderzeichen umwandeln	Legt eine der folgenden Standardauswahlen im Werkzeugfenster "Sonderzeichen" fest:
Alle Sonderzeichen	Alle Sonderzeichen werden bei Konvertierungsoperationen berücksichtigt.
Alle nicht Markup-Sonderzeichen	Nur Sonderzeichen, die nicht konstituierend für eine Markup-Sprache wie HTML sind, werden bei Konvertierungsoperationen berücksichtigt.
Keine Sonderzeichen	Es werden keine Sonderzeichen bei Konvertierungsoperationen berücksichtigt.
Entities mit RÜCK löschen	Legt fest, ob Sonderzeichen-Entities, wenn der Cursor direkt hinter einem solchen steht, durch Drücken der Taste RÜCK (Backspace) komplett gelöscht werden oder nur die einzelnen Zeichen aus denen das Entity besteht.

Menü: Ansicht

Im Menü "Ansicht" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Desktop Layout	Ermöglicht das Auswählen eines zuvor gespeicherten oder vordefinierten Desktop Layouts für SuperHTML Web Studio. Die Auswahl wird jedoch erst wirksam, wenn Sie auf "Layout laden" klicken.
Layout laden	Lädt das unter "Desktop Layout" ausgewählte Oberflächenlayout für das SuperHTML Web Studio Hauptfenster.
Layout speichern	Ermöglicht das Speichern des aktuellen Layouts der Oberfläche des SuperHTML Web Studio Hauptfensters unter einem frei wählbaren Namen zur späteren Verwendung.
Layout löschen	Löscht das unter "Desktop Layout" ausgewählte Layout der Oberfläche des SuperHTML Web Studio Hauptfensters.
Symbolleisten fixieren	Mit dem Aktivieren dieser Funktion wird verhindert, dass Symbolleisten aus Versehen verschoben werden. Ist diese Funktion aktiv, können die Symbolleisten nicht mehr verschoben werden.
Symbolleisten	Zeigt eine Liste aller verfügbaren Symbolleisten. Durch Anklicken können einzelne Symbolleisten aus- oder eingeblendet werden. Über den Eintrag "Anpassen..." können die sichtbaren Symbolleisten angepasst werden und neue Symbolleisten hinzugefügt werden.
Werkzeugfenster	Zeigt eine Liste aller verfügbaren Werkzeugfenster. Durch Anklicken können einzelne Werkzeugfenster aus- oder eingeblendet werden. Mit der Funktion "Alle verwendeten Werkzeugleisten ein-/ausblenden" können alle sichtbaren Werkzeugfenster aus- und auch wieder eingeblendet werden.

Menü: Extras

Im Menü "Extras" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Optionen...	Öffnet den Einstellungs-Dialog, in dem Sie alle Einstellungen rund um SuperHTML Web Studio anpassen können.
Recht-schreibopt-ionen...	Öffnet den Einstellungs-Dialog für die Rechtschreibkorrektur, in dem Sie alle Einstellungen rund um die Rechtschreibkorrektur anpassen können.
Offline-Includes aktualisieren	Ruft den Dialog zur Aktualisierung von Offline-Includes in Dateien auf (siehe "Offline-Includes").
Plug-Ins	Zeigt alle derzeit installierten Plug-Ins für SuperHTML Web Studio an. Wenn Sie ein neues Plug-In installiert haben, müssen Sie SuperHTML Web Studio neu starten, damit auch das neue Plug-In in der Liste erscheint.
Externe Tools	Ermöglicht den Aufruf von externen Programmen, die häufig benötigt werden, wie den Windows-Explorer, ein Bildbearbeitungsprogramm, einen externen CSS-Editor oder ein FTP-Programm.
Externe Vorschau	Neben der internen Vorschau von SuperHTML Web Studio steht auch die Möglichkeit zur Verfügung, die aktuell bearbeitete Datei in einem externen Browser anzuzeigen. Sie können bis zu drei externe Browser einbinden, um damit zu kontrollieren, ob Ihre Seiten auch in anderen Browsern korrekt angezeigt werden.

Menü: Fenster

Im Menü "Fenster" stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Über-lappend	Alle geöffneten Dateien werden überlappend als Kaskade im Arbeitsbereich des Hauptfensters angezeigt.
Horizontal anordnen	Alle geöffneten Dateien werden horizontal im Arbeitsbereich des Hauptfensters angezeigt.
Vertikal anordnen	Alle geöffneten Dateien werden vertikal im Arbeitsbereich des Hauptfensters angezeigt.
Alle verkleinern	Alle geöffneten Dateien werden minimiert im Arbeitsbereich des Hauptfensters angezeigt.
Dokument duplizieren	Erzeugt eine Kopie der aktuellen Datei in einem neuen Editorfenster.
Fenster-liste	Das Menü Fensterliste zeigt, genau wie die Symbolleiste "Fensterliste" alle derzeit geöffneten Dokumente. Durch Anklicken eines Eintrags wird das jeweilige Dokument zum Bearbeiten ausgewählt.
Alle schließen	Schließt alle derzeit geöffneten Dateien. Falls eine Datei verändert aber noch nicht gespeichert wurde, erscheint ein Dialog in dem Sie wählen können, ob die Datei gespeichert werden soll oder die Änderungen verworfen werden sollen.

Menü: ? (Hilfe)

Im Menü "?" (Hilfe) stehen standardmäßig folgende Funktionen zur Verfügung:

Inhalt	Zeigt das Inhaltsverzeichnis der Onlinehilfe.
Benutzung der Hilfe	Zeigt eine Anleitung in der die verschiedenen Hilfsfunktionen von SuperHTML Web Studio im Detail erläutert werden.
Einführungs-Assistent	Zeigt erneut den Einführungs-Assistent, der sonst nur beim aller ersten Start von SuperHTML Web Studio erscheint.
Referenzen	Ermöglicht das Aufrufen einer der folgenden Referenz-Dokumentationen:
SelfHTML	Öffnet entweder online oder, falls ein entsprechender Pfad hinterlegt worden ist, auch offline das HTML-Handbuch "SelfHTML".
SelfPHP	Öffnet entweder online oder, falls ein entsprechender Pfad hinterlegt worden ist, auch offline das PHP-Handbuch "SelfPHP".
PlanetHTML	Öffnet ein Browserfenster und zeigt die Website PlanetHTML mit vielen hilfreichen Tipps, Tricks und Tutorials rund um HTML und Web-Design.
Shortcut-Übersicht	Zeigt eine Tabelle mit allen Shortcuts, die in SuperHTML Web Studio fest vorgegeben sind.
Online nach Updates suchen...	Stellt eine Verbindung zu www.superhtml.de her und prüft, ob für Ihre Installation Updates zur Verfügung stehen. Ist dies der Fall, bekommen Sie die Updates zum Download angeboten und können diese anschließend installieren.
Online Support	Öffnet ein Browserfenster und zeigt die Website mit aktuellen Support-Informationen zu SuperHTML Web Studio an.
Info...	Zeigt die Versionsnummer und Ihre Lizenzdaten sowie die Credits zu SuperHTML Web Studio an.

6. Symbolleisten anpassen

Die Symbolleisten und Menüs von SuperHTML Web Studio können Sie selber nach Ihren Vorstellungen anpassen. Dabei können Sie auch eigene Symbolleisten hinzufügen.

Klicken Sie einfach auf das Menü "Ansicht | Symbolleisten | Anpassen..." oder klicken Sie mit der RECHTEN Maustaste auf eine Symbolleiste.



Sie können nun neue Symbolleisten anlegen und per Drag & Drop Schaltflächen in neue oder bestehende Symbolleisten ziehen. Um eine Schaltfläche zu entfernen, ziehen Sie diese einfach aus der Symbolleiste heraus.

Im Reiter "Optionen" können Sie verschiedene Einstellungen zum Verhalten der Symbolleisten, Schaltflächen und Menüs machen.

7. Layouts verwalten

Die Benutzeroberfläche von SuperHTML Web Studio können Sie ganz nach Ihren Vorstellungen anpassen. Zum einen lassen sich die Symbolleisten verändern und neue Symbolleisten hinzufügen. Zum anderen können Sie die Positionen der Symbolleisten frei bestimmen. Neben den Symbolleisten können Sie auch die Position der Werkzeugfenster verändern. Sie können festlegen, ob ein Werkzeugfenster angezeigt werden soll und ob dieses in der rechten oder linken Dockingposition angezeigt werden soll.

Alle Einstellungen, die Sie an der Oberfläche vornehmen gehen normalerweise verloren, wenn Sie das Programm beenden und erneut starten. Damit die Einstellungen dauerhaft gespeichert werden, müssen Sie diese als so genanntes Desktop-Layout speichern. Unter einem Layout versteht man die gesamte Zusammenstellung und Anordnung der Elemente der Benutzeroberfläche, also Werkzeugfenster, Symbolleisten und die Schaltflächen auf den Symbolleisten.

Ein Desktop-Layout können Sie erstellen, indem Sie zuerst die Oberfläche nach Ihren Vorstellungen anpassen. Dazu können Sie mit Hilfe des Dialogs "Symbolleisten anpassen" die Symbolleisten modifizieren und per Drag & Drop die einzelnen Werkzeugfenster zwischen der rechten und linken Dockingposition hin und her schieben. Sie können auch mehrere Werkzeugfenster übereinander in einer Dockingposition anordnen. Um ein Werkzeugfenster auszublenden verwenden Sie die Einträge aus dem Untermenü "Werkzeugfenster" im Menü "Ansicht".

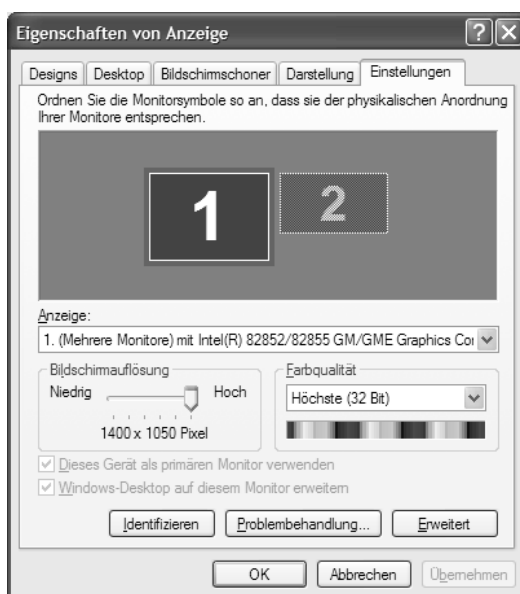
Nachdem die Oberfläche fertig zusammengestellt ist, können Sie entweder den Befehl "Layout speichern" aus dem Menü "Ansicht" wählen oder auf das entsprechende Symbol aus der korrespondierenden Symbolleiste klicken.



Sie müssen dann einen Namen für das neu anzulegende Layout vergeben. Existiert der Name bereits, so wird das bestehende Layout nach einer kurzen Sicherheitsnachfrage überschrieben. Ein schon existierendes Layout können Sie auch wieder löschen, indem Sie es zuerst aus der Combobox "Desktop Layout" auswählen und dann auf die Schaltfläche zum Löschen des Layouts klicken. Um ein bereits angelegtes Layout zu laden, wählen Sie es zuerst aus der Combobox "Desktop Layout" aus und klicken dann auf die Schaltfläche "Layout laden".

Sie können SuperHTML Web Studio auch so konfigurieren, dass beim Start des Programms immer das zuletzt ausgewählte Layout verwendet wird. Die entsprechende Option finden Sie im Dialog "Einstellungen" aus dem Menü "Extras | Optionen..." im Reiter "Ansicht".

SuperHTML Web Studio unterstützt auch Systeme mit mehreren Monitoren (Dual-Head-Displays). Dabei merkt sich das Programm beim Beenden die Position auf der sich das Hauptfenster befindet und stellt genau diese Position beim erneuten Starten wieder her. Außerdem wird der Zustand des Hauptfensters (maximiert oder nicht) auf dem jeweiligen Monitor gespeichert. Sie können sogar Symbolleisten auf unterschiedlichen Monitoren platzieren, um so z.B. mehr Platz im Editorbereich zu erhalten.



Wenn Sie mit der RECHTEN Maustaste auf den Windows-Desktop klicken und im Kontextmenü "Eigenschaften" wählen, gelangen Sie zu den Multi-Monitor-Einstellungen von Windows.

8. Werkzeugfenster

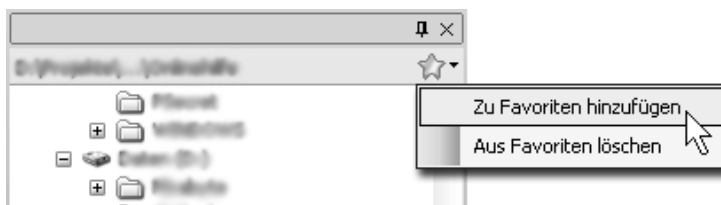
Werkzeugfenster: Explorer

SuperHTML Web Studio bietet Ihnen einen vollwertigen Windows-Explorer, der als Werkzeugfenster im Programm integriert ist. So können Sie auch im Programm typische Datei- und Dateisystemaufgaben erledigen.

Weiterhin können Sie eine Datei per Doppelklick im Editor öffnen. Über das Kontextmenü jeder Datei (erreichbar über die RECHTE Maustaste) stehen Ihnen noch weitere Optionen, wie z.B. "Ausführen mit..." oder "Kopieren, Ausschneiden, Einfügen, etc." zur Verfügung.

Ist die integrierte Vorschau des Explorers aktiviert, so können Sie sowohl Bild- als auch HTML-Dateien als Vorschau betrachten und schneller die Datei finden, die Sie suchen.

Wenn Sie eine Bilddatei per Drag & Drop in den Code im Editor ziehen, so wird das Bild mit Hilfe des Bild-Einfügen-Assistenten in die Datei eingefügt. Jede andere Datei (also nicht Bilddatei) wird als Hyperlink eingefügt. Dazu können Sie auch zuerst einen Text im Editor markieren und dann die Datei, auf die das Hyperlink verweisen soll, per Drag & Drop auf den markierten Text ziehen. Wenn die Datei im Editor geöffnet ist und bereits gespeichert wurde, bestimmt SuperHTML Web Studio selber den relativen Pfad zu der als Link eingefügten Datei.



Mit Hilfe der Ordner-Favoriten können Sie Ordner, die Sie häufig benötigen (z.B. Ihre Projektordner) für den schnelleren Zugriff vorhalten. Wählen Sie dazu den gewünschten Ordner im Dateisystem aus und klicken Sie auf das gelbe Sternsymbol oben rechts im Werkzeugfenster "Explorer". Wählen Sie dann "Zu den Favoriten hinzufügen". Danach erscheint der Ordner in der Liste der Ordner-Favoriten und kann mit einem Klick ausgewählt werden. Um einen Ordner-Favoriten wieder zu löschen steht der Menüeintrag "Aus Favoriten löschen" zur Verfügung.

Wenn sich Änderungen am Dateisystem ergeben haben (z.B. Dateien oder Ordner gelöscht wurden), so kann es sein, dass der Explorer von SuperHTML Web Studio nicht mehr das aktuelle Abbild des Dateisystems anzeigt. Klicken Sie dann auf die Aktualisieren-Schaltfläche oder drücken Sie F5 um die Explorer-Ansicht zu aktualisieren.

Werkzeugfenster: Textbausteine

Um häufig verwendete Texte leichter im Editor einfügen zu können, bietet SuperHTML Web Studio eine Textbausteinverwaltung. Sie können beliebige Texte hierarchisch geordnet abspeichern und per Doppelklick im Editor einfügen. Des Weiteren besteht auch die Möglichkeit, Textbausteine mit einem Shortcut (Tastenkombination) zu versehen. So lassen sich Texte auch per Shortcut direkt im Editor einfügen.

Werkzeugfenster: Farben

Die Farbverwaltung dient dazu, Farben für die Verwendung in HTML-Dokumenten auszuwählen. In HTML müssen Farbangaben in Form einer speziellen 3-Byte-Hexadezimal-Notation angegeben werden.

Zur Farbauswahl stehen Ihnen verschiedene Farbpaletten zur Auswahl, die Sie über die Auswahlbox im Werkzeugfenster "Farben" erreichen. Des Weiteren können Sie Farben auch mit dem Standard-Windows-Farbauswahldialog selektieren. Klicken Sie dazu auf das Palettensymbol links neben der Anzeige mit der aktuell ausgewählten Farbe. Über die Schaltfläche, die eine Pipette über einem Bildschirm zeigt, können Sie auch eine Farbe von einem beliebigen Punkt auf dem Bildschirm wählen.

Die Pfeil-Schaltflächen neben der aktuellen Farbauswahl erlauben es Ihnen, auch vorher ausgewählte Farben noch einmal direkt aufzurufen.

Um einen Farbcode, der in einer HTML-Datei angegeben ist in die Farbauswahl zu übernehmen, markieren Sie diesen, halten die Strg-Taste gedrückt und doppelklicken den Farbwert im Editor.

Alternativ zu den hexadezimalen Farbcodes gibt es für bestimmte Farben auch eine Repräsentation in Form eines Namens. Wenn Sie die Checkbox "Farbnamen statt Hexcodes verwenden" anklicken, werden für alle Farben, für die auch eine Namensrepräsentation existiert, keine Farbcodes, sondern eben diese Farbnamen eingefügt. Ein Teil der Farbnamen ist vom W3C anerkannt. Wenn Sie zusätzlich die Checkbox "Nur W3C-konforme Farbnamen verwenden" auswählen, werden auch nur solche Farbnamen verwendet, die vom W3C anerkannt sind. Für alle anderen Farben werden die entsprechenden hexadezimalen Farbcodes generiert.

Werkzeugfenster: Sonderzeichen

Sonderzeichen werden in HTML durch spezielle Codes dargestellt, die als Sonderzeichen-Entities bezeichnet werden. Damit soll sichergestellt werden, dass die Zeichen auch auf Rechnern korrekt angezeigt werden, die für eine andere Sprache konfiguriert sind.

Die Sonderzeichenverwaltung von SuperHTML Web Studio bietet im Wesentlichen zwei Funktionen: Zum einen können Sonderzeichen direkt beim Eintippen von Text konvertiert werden und zum anderen ist es möglich, den Inhalt einer gesamten Datei oder eines Teils davon nachträglich umzuwandeln.

Die Konvertierung kann dabei in zwei Richtungen vorgenommen werden: Zum einen lassen sich Sonderzeichen in Entities und zum anderen Entities in Sonderzeichen umwandeln.

Welche Sonderzeichen bei der Umwandlung berücksichtigt werden, können Sie durch die Checkbox vor jedem Eintrag in der Liste der Sonderzeichen im Werkzeugfenster "Sonderzeichen" bestimmen. Um alle Sonderzeichen auf einmal auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben, stehen spezielle Buttons zur Verfügung. Ein weiterer Button ermöglicht es, nur Sonderzeichen auszuwählen, die nicht Bestandteil von Markupssprachen sind, also nicht `<>"&` . So kann weiterhin per Hand HTML-Code eingegeben werden, ohne dass die Sonderzeichen fälschlicherweise in Entities konvertiert werden.

Für die nachträgliche Umwandlung stehen insgesamt 4 Funktionen zur Verfügung: Sonderzeichen in Entities umwandeln, Entities in Sonderzeichen umwandeln, Sonderzeichen in Dezimal-Entities umwandeln und Dezimal-Entities in Sonderzeichen umwandeln. Die Funktionen erreichen Sie zum einen über die Schaltflächen im Werkzeugfenster "Sonderzeichen" und über das Menü "Dokument | Sonderzeichen".

Wenn Sie vor dem Ausführen einer Konvertierungs-Operation KEINEN Text markiert haben, so wird der gesamte Text im Editor bei der Umwandlung miteinbezogen. Falls eine Textpassage markiert ist, so wird die Umwandlung nur in diesem Text vorgenommen. Der restliche Text im Editor bleibt unberührt.

Wenn die Option "Entities mit RÜCK löschen" aktiviert ist, so wird, wenn Sie den Cursor hinter einem Entity positionieren und die Löschtaste (Backspace) drücken, das gesamte Entity gelöscht. Andernfalls wird nur das letzte Zeichen (;), aus dem das Entity besteht, gelöscht.

Werkzeugfenster: (S)FTP

Über das (S)FTP-Werkzeugfenster erhalten Sie Zugriff auf die Dateien Ihres FTP-Servers (Webspace). Wie Sie ein Profil anlegen können und wie Sie Dateien auf dem Server editieren können, ist im Kapitel "Dateien per FTP up-/downloaden" beschrieben.

Sie können vor jeder Übertragung wählen, welcher Übertragungsmodus verwendet werden soll (Binär oder ASCII). Normalerweise sollten Sie den Binärmodus verwenden. Bei manchen Dateien, die als CGI-Script auf einem UNIX-Server ausgeführt werden sollen, muss jedoch der Übertragungsmodus "ASCII" ausgewählt sein.

Eine länger dauernde Übertragung können Sie jederzeit durch Klicken der Abbrechen-Schaltfläche neben der Fortschrittsanzeige unterbrechen. Es kann jedoch sein, dass Sie die Verbindung zu Ihrem Server danach erneut herstellen müssen.

Werkzeugfenster: Tag-Palette

Die Tag-Palette bietet Ihnen einen schnellen und einfachen Zugriff auf die wichtigsten HTML-Tags, Assistenten und andere Funktionen.

Die Palette ist in thematische bzw. sachlogische Gruppen unterteilt. Innerhalb der Gruppen finden Sie die einzelnen Tags bzw. Funktionen. Um einen Tag im Code einzufügen, stellen Sie sicher, dass sich der Cursor an der richtigen Stelle befindet bzw. dass die richtige Codepassage markiert ist und klicken Sie dann einfach auf den gewünschten Eintrag in der Tag-Palette. Viele Funktionen der Tag-Palette stehen nur im Quellcode-Modus und nicht im Bearbeiten-Modus zur Verfügung oder haben im Bearbeiten-Modus ein etwas anderes Verhalten.

Um zu sehen, welcher Tag durch einen Eintrag in der Tag-Palette tatsächlich eingefügt wird, fahren Sie mit der Maus darüber und warten Sie kurz. Es wird dann ein kleines Hilfefenster angezeigt, welches Ihnen den genauen Tag, der sich hinter dem Eintrag verbirgt, anzeigt.

Wenn Sie mit der RECHTEN Maustaste auf einen der Einträge der Tag-Palette klicken, so wird ein Hilfemenü angezeigt. Wenn ein Eintrag in der integrierten HTML-Referenz zu diesem Eintrag existiert, so können Sie mit einem Klick das entsprechende Kapitel zu diesem Tag anzeigen lassen.

Per Drag & Drop können Sie Einträge aus der Tag-Palette in die Gruppe "Meine Tags" ziehen, um sich so eine schneller erreichbare Auswahl der für Sie am wichtigsten Tags zu erstellen. Um einen Eintrag aus der Gruppe "Meine Tags" wieder zu löschen, klicken Sie diesen einfach mit der RECHTEN Maustaste an.

Werkzeugfenster: Tag-Inspektor

Mit dem Tag-Inspektor können Sie HTML-Tags im Quellcode leichter bearbeiten. Klicken Sie einfach in einen Tag und im Tag-Inspektor erscheinen die Attribute und Ereignisbehandler für diesen Tag. Dabei werden sowohl die Attribute angezeigt, die für alle Tags gültig sind, als auch die Attribute die nur für den aktuellen Tag Gültigkeit besitzen. Ändern Sie einfach den Wert eines Attributes im Tag-Inspektor und quittieren Sie Ihre Eingabe, indem Sie entweder "RETURN" drücken, oder ein anderes Attribut im Tag-Inspektor auswählen. Bei bestimmten Attributen steht Ihnen eine Auswahl an möglichen Werten in Form einer Auswahlliste zur Verfügung. Bei Attributen, die als Wert eine hexadezimale Farbangabe erwarten, können Sie direkt einen Windows-Farbauswahldialog anzeigen lassen und die jeweilige Farbe bequem auswählen.

Um schneller auf den Tag-Inspektor zugreifen zu können, klicken Sie einfach auf einen Tag im Quellcode mit der RECHTEN Maustaste und wählen Sie "Tag bearbeiten...".



Mit dieser Funktion wird der Tag-Inspektor direkt geöffnet und die brauchen nicht extra per Hand das entsprechende Werkzeugfenster auswählen.

Werkzeugfenster: Projekt

SuperHTML Web Studio ermöglicht auch die Verwaltung von Projekten. Projekte erlauben einen schnelleren Zugriff auf zusammengehörige Dateien und verwalten auch bestimmte, Projekt-bezogene Einstellungen.

Im Werkzeugfenster "Projekt" können Sie neue Projekte anlegen, bestehende öffnen oder bereits geöffnete Projekte speichern oder schließen.

Zu einem Projekt gehören folgende Bestandteile:

- **Projektverzeichnis:** Im Projektverzeichnis befinden sich alle Dateien, die zu dem Projekt gehören. Es dient als Einstiegspunkt für die Arbeit in einem Projekt. Im Werkzeugfenster "Projekt" wird genau dieses Verzeichnis angezeigt. Dateien aus dem Projektverzeichnis können dann leicht per Doppelklick im Editor geöffnet werden.
- **FTP-Einstellungen:** Zu jedem Projekt kann auch ein FTP-Profil gespeichert werden. Dieses Profil wird automatisch aktiviert, wenn das Projekt geladen ist und aus der allgemeinen FTP-Profil-Liste (siehe Werkzeugfenster "(S)FTP") wieder entfernt, wenn das Projekt geschlossen wurde.
- **Projekt-Aufgaben:** Im Werkzeugfenster "Aufgaben" kann eine einfache ToDo-Liste gepflegt werden. Diese Aufgaben können aber auch zusammen mit einem Projekt verknüpft werden. Ist ein Projekt geöffnet, so sehen Sie in der Liste der Aufgaben nur solche Aufgaben, die dem aktuellen Projekt zugeordnet sind.

- Offline-Includes-Einstellungen: Mit der Offline-Includes-Funktion lassen sich viele HTML-Dateien sehr einfach aktualisieren. Auch die Einstellungen für diese Funktion können für ein Projekt gespeichert werden.

Alle Einstellungen, die das Projekt betreffen werden im Projekt-Eigenschafts-Dialog definiert.

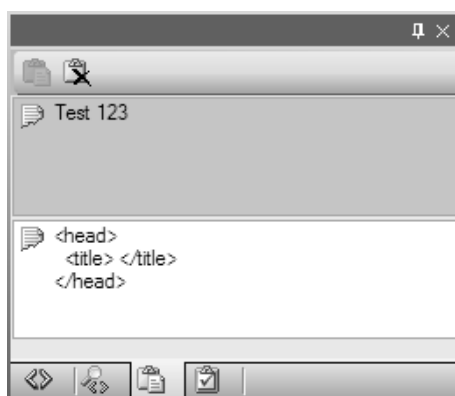
Werkzeugfenster: Aufgaben

Im Werkzeugfenster "Aufgaben" finden Sie neben einer Auswahl an häufigen Aufgaben und einer Liste an Hilfequellen auch eine kleine Aufgaben- bzw. ToDo-Verwaltung. So können Sie leicht noch zu erledigende Aufgaben in der Liste festhalten und sparen sich den Notizblock neben dem Rechner. Aufgaben, die als erledigt markiert wurden, können mit einem Klick auf die Ampelschaltfläche aus der Liste komplett entfernt werden.

Werkzeugfenster: Erweiterte Zwischenablage

Die erweiterte Zwischenablage von SuperHTML Web Studio protokolliert alle Veränderungen des Inhalts der Zwischenablage (sofern es sich dabei um Texte handelt). Per Doppelklick lassen sich so auch Zwischenablageninhalte, die aktuell nicht mehr in der Zwischenablage vorhanden sind, im Editor einfügen.

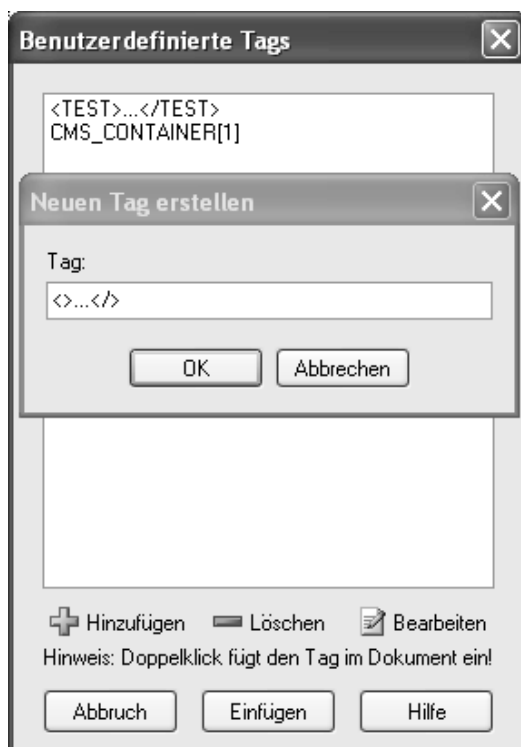
Achten Sie darauf, dass die Funktion "Erweiterte Zwischenablage verwenden" im Dialog "Einstellungen" (Reiter: "Allgemein") aktiviert ist. Ansonsten wird die Zwischenablage vom Programm nicht überwacht.



9. Dialoge

Dialog: Benutzertags verwalten

Wenn Sie Ihre eigenen Tags erstellen und benutzen möchten, können Sie diese mit der Funktion "Benutzertags" aus der Gruppe "Meine Tags" der Tag-Palette verwalten und einfügen.



Sie können neue Tags hinzufügen oder bestehende löschen bzw. bearbeiten. Wenn Sie die Zeichenfolge "..." innerhalb Ihres Tags verwenden, können Sie damit festlegen, wie der Tag einen evtl. markierten Text im Editor "klammern" soll.

Dialog: Ordner-Favoriten verwalten

Das integrierte *Explorer-Werkzeugfenster* bietet Ihnen einen komfortablen Zugriff auf das Dateisystem. Sie können so das gesamte Dateisystem verwalten und leicht Dateien in SuperHTML Web Studio öffnen oder per Drag & Drop Bilder oder Links in den Code einfügen.

Um schneller auf häufig benötigte Ordner und Laufwerke zugreifen zu können ohne mühsam die Verzeichnisstruktur zu traversieren, können Sie beliebige Ordner auch als "Favoriten" speichern, ähnlich der Funktion, die Sie von Ihrem Webbrowser kennen, mit der Sie häufig benötigte Webadressen verwalten.



Um einen Ordner zu den Ordner-Favoriten hinzuzufügen, wählen Sie diesen zunächst im Verzeichnisbaum des Explorer-Werkzeugfensters aus. Klicken Sie dann auf das Sternsymbol und wählen Sie "Zu Favoriten hinzufügen". Danach befindet sich der von Ihnen gewählte Ordner in der Liste der Favoriten, die Sie ebenfalls über das Sternsymbol erreichen.

Klicken Sie nun einen Eintrag auf der Favoriten-Liste an, so springt die Auswahl im Verzeichnisbaum automatisch auf den gewählten Ordner.

Zum Entfernen eines oder mehrerer Verzeichnisse aus der Favoriten-Liste klicken Sie einfach auf den Menüpunkt "Aus Favoriten löschen" und wählen Sie dann den/die zu löschenden Ordner-Favoriten aus.

Dialog: FTP Profile verwalten

SuperHTML Web Studio bietet Ihnen die Möglichkeit für den integrierten FTP-Client in dem (S)-FTP Werkzeugfenster mehrere Profile für verschiedene Server zu hinterlegen. So ersparen Sie sich beim Verbinden mit einem Server das erneute Eingeben der Verbindungsdaten.



Wenn Sie ein Passwort hinterlegen, bleibt dieses nur so lange gespeichert, bis Sie im (S)-FTP-Werkzeugfenster ein anderes Profil zum Verbinden auswählen. Dauerhaft wird das Passwort nur gespeichert, wenn Sie das Häkchen "Speichern" hinter der Kennworteingabezeile auswählen. Von dieser Praxis ist jedoch abzuraten, da das Passwort nur schwach verschlüsselt in der Registry gespeichert wird und damit ein Sicherheitsrisiko darstellt. Daher sollten Sie Passwörter nur dann dauerhaft speichern, wenn Sie ganz sicher sind, dass niemand sonst Zugriff auf Ihren Rechner hat.

Zur Verbindung stehen Ihnen neben dem FTP und dem SFTP-Protokoll auch diverse Varianten des FTP+S-Protokolls zur Verfügung. Welches Protokoll Sie verwenden können, hängt von dem Server ab, mit dem Sie sich verbinden möchten. Falls das SFTP-Protokoll unterstützt wird, ist dieses vorzuziehen, da die Übertragung hier verschlüsselt erfolgt. Bitte beachten Sie aber, dass derzeit nur Server unterstützt werden, die eine Kennwort-Authentifizierung ermöglichen. Eine Authentifizierung per Zertifikat ist noch nicht möglich. Diese ist jedoch schon technisch vorgesehen und wird im Rahmen eines Updates in Kürze verfügbar sein.

Dialog: Datei drucken

Sie können eine Datei in der Regel in zwei verschiedenen Versionen ausdrucken: entweder als Quellcode oder als Vorschau.

Wählen Sie zunächst die gewünschte Ansicht aus und klicken Sie dann auf den Eintrag "Drucken..." aus dem Menü "Datei | Drucken...".

Wenn Sie zuvor die Vorschau ausgewählt haben, erscheint nun der normale Drucken-Dialog, wie Sie ihn auch vom Internet Explorer her kennen. Nachdem Sie alle gewünschten Einstellungen gemacht haben, können Sie durch Bestätigen des Dialogs die Datei ausdrucken.

Wenn Sie die Quellcodeansicht ausgewählt haben, erscheint der Drucken-Dialog von SuperHTML Web Studio. Hier können Sie Einstellung wie Seitenränder, Kopf- und Fußzeilen sowie weitere Einstellungen bezüglich der Art des Ausdrucks machen. Die Option "Vorschau" in diesem Dialog können Sie auch direkt über das Menü "Datei" erreichen.

In den Eingabefeldern für die Kopf- bzw. Fußzeile können Sie die folgenden Platzhalter verwenden. Diese werden dann beim Drucken durch die jeweiligen Texte, die mit den Platzhaltern referenziert werden, ersetzt:

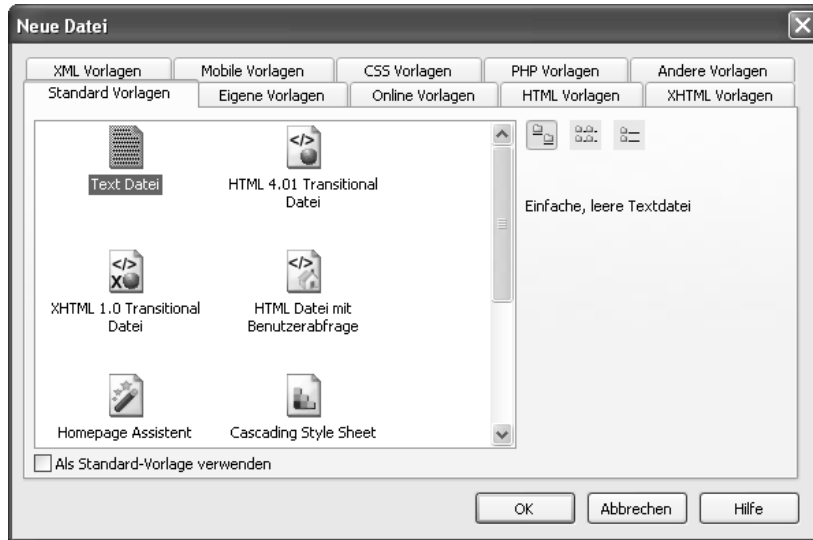
Platzhalter	Funktion
{p}	Aktuelle Seitenzahl
{n}	Dateiname (ohne Pfadangabe)
{f}	Dateiname (mit kompletter Pfadangabe)
{t}	Aktuelle Uhrzeit
{d}	Aktuelles Datum
{u}	Name des aktuell unter Windows angemeldeten Benutzers
{v}	SuperHTML Versionsnummer

Dialog: Neue Datei

Wenn Sie eine neue Datei erstellen möchten, können Sie dies auf verschiedenen Wegen tun. Über das Menü "Datei | Neu(aus Vorlage)..." erreichen Sie den Vorlagendialog, wo Sie verschiedene Vorlagen für eine neue Datei zur Auswahl erhalten. Neben den Vorlagen finden Sie auch noch die Gruppe "Eigene Vorlagen" unter der die von Ihnen selber angelegten Vorlagen zu finden sind. Über die Gruppe "Online Vorlagen" erhalten Sie Zugriff auf die über superhtml.de zur Verfügung gestellten Onlinevorlagen die laufend aktualisiert werden.

Sie können eine Vorlage aus dem Dialog auswählen und die Checkbox "Als Standard-Vorlage verwenden" auswählen. Wenn Sie nun beim Erstellen einer neuen Datei nicht über das Menü "Datei | Neu (aus Vorlage)..." gehen, sondern über die entsprechende Schaltfläche aus der Symbolleiste, so erscheint der Vorlagendialog nicht mehr und es wird sofort eine neue Datei erstellt. Dabei wird die als Standard-Vorlage ausgewählte Vorlage zur Erstellung der neuen Datei verwendet.

Über das Drop-Down-Menü der im Menü "Datei | Neu (aus Vorlage)..." und über die entsprechende Schaltfläche in der Symbolleiste erhalten Sie direkten Zugriff auf die 5 zuletzt verwendeten Vorlagen, um so schneller neue Dateien dieses Typs erzeugen zu können.



Dialog: Datei speichern

Bei dem Speichern-Dialog von SuperHTML Web Studio handelt es sich im Wesentlichen um den Standard-Windows-Speichern-Dialog. Es gibt jedoch einige zusätzliche Optionen:

Sie haben die Möglichkeit ein Codierungsverfahren für die zu speichernde Datei vorzugeben. Normalerweise verwendet SuperHTML Web Studio von selber die Einstellung, die für dieses Dokument vorgegeben ist.

Weiterhin können Sie festlegen, mit welcher Zeichensequenz das Ende einer Zeile markiert werden soll. Für

Windows-Dateien wird normalerweise immer die Sequenz CRLF verwendet. Wenn Sie Ihre Dateien jedoch auf einem Unix- oder MacOS-Rechner verwenden wollen, sollten Sie die entsprechende Einstellung wählen, damit sich die Dateien auch fehlerfrei auf dem jeweiligen Rechner öffnen lassen. SuperHTML Web Studio kann übrigens alle Dateien, egal mit welcher Sequenz die Zeilen abgeschlossen werden, öffnen.

Dialog: Datei öffnen

Bei dem Öffnen-Dialog von SuperHTML Web Studio handelt es sich im Wesentlichen um den Standard-Windows-Öffnen-Dialog. Es gibt jedoch einige zusätzliche Optionen:

Sie haben die Möglichkeit ein Codierungsverfahren für die zu öffnende Datei vorzugeben. Normalerweise erkennt SuperHTML Web Studio von selber, in welchem Format (ANSI, UTF-8 oder Unicode (UTF-16)) eine Datei codiert ist. Es kann jedoch auch bestimmte Fälle geben, in denen dieser Mechanismus nicht funktioniert oder absichtlich umgangen werden soll. In solchen Fällen können Sie durch Auswählen einer Codierung und dem Setzen des Häkchens "Codierung erzwingen" erreichen, dass die zu öffnende Datei mit der gewählten Codierung geöffnet wird.

Wenn Sie eine Datei nur für lesende Zugriffe öffnen wollen und verhindern möchten, dass aus Versehen Änderungen an der Datei im Editor vorgenommen werden, können Sie eine Datei auch mit einem Schreibschutz öffnen. Nachdem die Datei geöffnet wurde, können Sie den Schreibschutz auch jederzeit wieder aufheben, indem Sie auf die Schaltfläche mit dem Vorhängeschloss im Editorfenster klicken. Bitte beachten Sie, dass sich der Schreibschutz nur auf SuperHTML Web Studio bezieht. Externe Programme können die Datei nach wie vor öffnen und verändern.

Wenn Sie mit mehreren Mitgliedern eines Teams an einem Projekt arbeiten und verhindern möchten, dass Änderungen an Dokumenten verloren gehen, weil mehrere Team-Mitglieder die gleiche Datei geöffnet haben und am Ende nur der Dateiinhalte des Team-Mitgliedes erhalten bleibt, der die Datei zuletzt gespeichert hat, können Sie mit SuperHTML Web Studio eine Datei exklusiv öffnen. Andere Nutzer (auch beim Zugriff über das Netzwerk) können dann die Datei zwar öffnen und lesen, jedoch nicht speichern.

In mehreren Daten suchen

Ähnlich wie die Funktion zum Ersetzen in mehreren Dateien, bietet dieser Dialog Ihnen die Möglichkeit, mehrere Dateien auf einmal nach einem String zu durchsuchen. Dabei können Sie spezifizieren, ob die Suche in allen, im Editor geöffneten Dateien durchgeführt werden soll und/oder in bestimmten Dateien in einem Verzeichnis.

Welche Dateien in einem Verzeichnis durchsucht werden sollten, können Sie anhand einer oder mehrerer Datei-Endungen angeben. Auch das rekursive Durchsuchen von Verzeichnissen kann optional aktiviert werden. Die Suchergebnisse werden im gleichen Dialog angezeigt. Mit einem Doppelklick können Sie die Datei im Editor öffnen. Optional können Sie auch den Suchdialog automatisch schließen lassen und mit der lokalen Suche in der geöffneten Datei fortfahren um direkt zu den Fundstellen des Suchtextes zu gelangen.

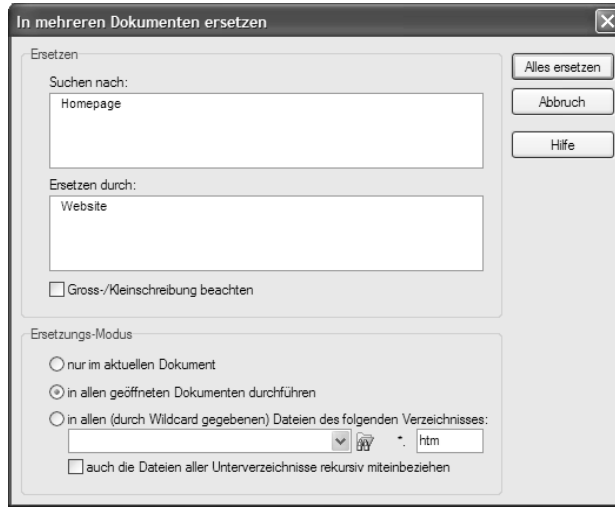
In mehreren Dateien ersetzen

Oftmals müssen Änderungen, die normalerweise mit dem einfachen Suchen & Ersetzen-Werkzeug zu erledigen wären in mehreren Dateien vorgenommen werden. Um nicht alle Dateien öffnen zu müssen und dann dateiweise die Suchen & Ersetzen-Funktion anwenden zu müssen, bietet SuperHTML Web Studio ein spezielles Werkzeug, mit dem das Suchen & Ersetzen in mehreren Dateien (geöffnete und ungeöffnete) auch von mehrzeiligem Text möglich ist.

Das Werkzeug erreichen Sie im Menü "Suchen" über den Eintrag "In mehreren Dateien ersetzen".

Dialog: Projekt-Einstellungen

Alle Angaben zu einem Projekt können in diesem Dialog vorgenommen und auch geändert werden.



Sie können einen (auch mehrzeiligen) Text der gesucht werden soll eingeben und einen Text, der gegen die gefundenen Stellen des zu suchenden Textes ersetzt werden soll.

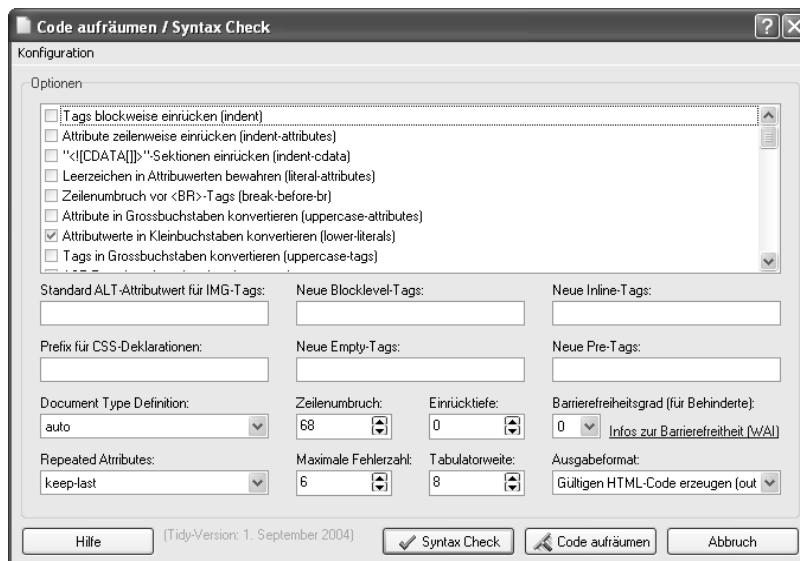
Es stehen Ihnen drei verschiedene Modi für die Arbeit mit diesem Werkzeug zur Verfügung:

- Suchen & Ersetzen in der aktuellen Datei
- Suchen & Ersetzen in allen geöffneten Dateien
- Suchen & Ersetzen in allen Dateien in einem Verzeichnis

Wenn Sie die Option "auch die Dateien aller Unterverzeichnisse rekursiv miteinbeziehen" auswählen, werden auch alle Unterverzeichnisse des angegebenen Verzeichnisses nach entsprechenden Dateien durchsucht.

Dialog: Code aufräumen / Syntaxcheck

In SuperHTML Web Studio ist das bekannte Werkzeug "Tidy" integriert. Mit Tidy können Sie zum einen Ihren (X)HTML-Code auf syntaktische Korrektheit prüfen und zum anderen können Sie fehlerhafte Dateien automatisch korrigieren.



Wählen Sie die Funktion "Dokument aufräumen / Syntaxcheck" aus dem Menü "Dokument" während Sie sich im Quellcode-Modus befinden. Sie können nun verschiedene Einstellung für das Tidy-Werkzeug vornehmen und anschließend auswählen, ob der Code aufgeräumt werden soll oder nur nach Fehlern gesucht werden soll. Sie können die Einstellungen für Tidy auch zur späteren Verwendung speichern oder bestehende Konfigurationen laden. Klicken Sie dazu auf das Menü "Konfiguration" aus dem Dialog.

Symbolleisten anpassen

(Siehe Kapitel 6 "Symbolleisten anpassen")

Dialog: Einstellungen

Der Einstellungs-Dialog von SuperHTML Web Studio ist die zentrale Schaltstelle, an der Sie viele Eigenschaften und Funktionen des Programms kontrollieren können und das Programm nach Ihren individuellen Vorstellungen anpassen können.

Um die volle Leistungsfähigkeit von SuperHTML Web Studio ausschöpfen zu können, ist es ratsam, sich diesen Dialog einmal ganz genau anzuschauen. Neben den Erläuterungen in der Onlinehilfe haben Sie in diesem Dialog auch die Möglichkeit, sich für jedes Steuerelement des Dialogs eine maus-sensitive Hilfe anzeigen zu lassen. Details dazu finden Sie im Kapitel "Integrierte Hilfsfunktionen".

Der Einstellungs-Dialog ist in mehrere Seiten untergliedert, die Sie durch Anklicken der Reiter erreichen können. Im Folgenden wird der Dialog jeweils seitenweise erklärt.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Allgemein)

Im Reiter "Allgemein" können Sie allgemeine Einstellungen zum Verhalten des Programms und den Programmfunktionen machen. Im Folgenden werden nur die Bestandteile und Funktionen des Dialogs erklärt, die nicht selbsterklärend sind.

Falls Sie eine Datei mit der UTF-8 oder Unicode (UTF-16) Codierung speichern, kann optional zu Beginn der Datei eine sog. BOM geschrieben werden. BOM steht für *Byte Order Marker* und bezeichnet eine spezielle Kennsignatur, die es Programmen ermöglicht, die Codierung einer Unicode-Datei zu erkennen. Normalerweise sollten Sie sowohl UTF-8 als auch UTF-16 Dateien immer mit BOM schreiben. SuperHTML Web Studio übernimmt dies automatisch für Sie.

Wenn Sie die SelfHTML bzw. SelfPHP-Referenz auch lokal auf Ihrem System installiert haben, können Sie den Speicherort hier angeben. Dann wird nicht jedes Mal auf das Internet zugegriffen, wenn Sie im Programm eine Funktion aktivieren, die auf die Referenz zugreift.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Ansicht)

Im Reiter "Ansicht" können Sie Einstellungen zum Aussehen der Programmoberfläche und der Sprechblasen-Hilfe machen.

Falls Sie die Sprechblasen-Hilfe erneut anzeigen lassen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche "Besuchsdaten zurücksetzen".

Dialog: Einstellungen (Reiter: Editoreinstellungen)

Im Reiter "Editoreinstellungen" können Sie Einstellungen zum Verhalten des Editorfensters und den Editorfunktionen machen.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Externe Programme)

Im Reiter "Externe Programme" können Sie externe Programme zur Verwendung in SuperHTML Web Studio einbinden. Neben den externen Browsern können Sie auch noch ein externes FTP-Programm sowie ein CSS- und ein Bildbearbeitungs-Programm einbinden.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Vorschau)

Im Reiter "Vorschau" können Sie die Vorschau von SuperHTML Web Studio konfigurieren.

SuperHTML Web Studio verfügt über drei verschiedene Modi zur Anzeige der Vorschau einer Datei im Editor:

- **Normale Offline-Browservorschau:**

Dabei wird Ihre Seite einfach offline im internen Browser geladen und angezeigt. Dieser Modus dürfte in den meisten Fällen der richtige sein und eignet sich besonders, wenn Sie offline Ihre Seiten entwickeln. Um Warnungen und Fehlermeldungen des Browsers z.B. bedingt durch fehlerhafte Java-Scripts zu deaktivieren, wählen Sie den "Silent Mode" aus. Wenn Sie aktive Inhalte aus dem Web in Ihren Seiten verwenden (z.B. eine Counter-Grafik) und das Laden der Seite beim Aufrufen der Vorschau zu lange dauert, sollten Sie den globalen Offline-Modus aktivieren. Des Weiteren können Sie noch die Art und Weise festlegen, wie Ihre Seite an den Browser übergeben werden soll. Dabei kann entweder eine temporäre Datei angelegt werden oder die Daten können direkt an den Browser übermittelt werden.

- **Interpreter zwischengeschaltet:**

Wenn Sie Webseiten entwickeln, die auf eine Server-seitige Programmiersprache wie z.B. PHP zurückgreifen, können Sie den entsprechenden Interpreter (z.B. PHP.EXE) zwischen die Vorschau und den Editor schalten. Ihre Seite wird dann zuerst durch den Interpreter interpretiert und das Ergebnis an die Vorschau übergeben. Auf diese Art und Weise können Sie auch einen XSLT-Prozessor einbinden, wenn Sie XML bzw. XSLT-Dokumente bearbeiten. In der Kommandozeile des Interpreters können Sie die Platzhalter %d und %a verwenden. Die Bedeutung dieser Platzhalter ist im Dialog beschrieben.

- **Lokaler Webserver:**

Falls der Interpretermodus für Sie nicht ausreichend ist, da Sie z.B. auch noch auf eine MySQL-Datenbank zurückgreifen oder serverspezifische Funktionen verwenden wollen, können Sie auch einen lokalen Webserver einbinden. Geben Sie dazu die URL des Webserver und das Freigabeverzeichnis (Webverzeichnis) an. Sie können dann in SuperHTML Web Studio ganz normal eine Datei aus diesem Verzeichnis öffnen. Wenn Sie jedoch die Vorschau aktivieren, wird Ihre Seite über die URL des Webserver aufgerufen.

Dialog: Einstellungen (Reiter: FTP Client)

Im Reiter "FTP Client" können Sie den internen FTP-Client von SuperHTML Web Studio konfigurieren.

Die Option "Vor dem Speichern fragen", lässt bei jedem Speichern einer direkt im Editor über FTP geöffneten Datei einen Abfragedialog erscheinen, in dem Sie bestätigen müssen, dass Sie die Datei wirklich wieder in geänderter Form auf den Server zurückschreiben möchten.

Falls Sie eine Firewall installiert haben, sollten Sie die Option "Passiv" aktivieren, wenn Sie Probleme haben, mit dem FTP-Client eine Verbindung zu Ihrem Server herzustellen.

Nach einem gewissen Zeitintervall trennt SuperHTML Web Studio die Verbindung mit dem FTP-Server. Sie können die Länge dieses Zeitintervalls unter "Verbindungs-Timeout" einstellen.

Falls Sie über einen Proxy-Server auf das Internet zugreifen, müssen Sie diesen ebenfalls hier konfigurieren, wenn Sie auch den FTP-Client von SuperHTML Web Studio verwenden wollen.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Eigene Shortcuts)

Im Reiter "Eigene Shortcuts" können Sie selber Shortcuts für Programmfunktionen und für Textbausteine vergeben. Wie Sie Ihre eigenen Shortcuts definieren können, ist im Kapitel "Eigene Shortcuts definieren" beschrieben.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Syntax-Highlighting)

Im Reiter "Syntax-Highlighting" können Sie bestehende Syntax-Schemes anpassen und neue Syntax-Schemes

erstellen. Außerdem können Sie bestimmte Dateierweiterungen den Syntax-Schemes zuordnen. Die allgemeine Schriftart, die im Editor verwendet werden soll, können Sie hier ebenfalls festlegen.

Wie Sie eigene Syntax-Schemes erstellen können oder bestehende anpassen, ist im Kapitel "Syntax-Highlighting" beschrieben.

Um eine Zuordnung zwischen Sprachen, Syntax-Schemes und Dateierweiterungen vorzunehmen, wählen Sie zuerst eine Sprache aus. Danach können Sie mit Hilfe der Häkchen vor jedem Syntax-Scheme dieser Sprache Syntax-Schemes zuordnen. Eines der Syntax-Schemes können Sie als Standard für die gewählte Sprache definieren. Nun können Sie ein Syntax-Scheme auswählen und diesem anschließend die gewünschten Dateierweiterungen zuordnen.

Dialog: Einstellungen (Reiter: WYSIWYG-Editor)

Im Reiter "WYSIWYG-Editor" können Sie das Verhalten des WYSIWYG-Editors in der Bearbeiten-Ansicht konfigurieren.

Falls Sie Probleme mit diesem Modus haben oder ihn nicht verwenden wollen, da es zu Veränderungen an Ihrem Quellcode kommen kann, sollten Sie den WYSIWYG-Editor komplett deaktivieren. Es wird dann auch bei HTML-Dateien der Reiter "Bearbeiten" im Editorfenster nicht angezeigt.

Dialog: Einstellungen (Reiter: W3C Validatoren)

Sie können in SuperHTML Web Studio einen W3C kompatiblen Online-Validator einbinden. Dieser prüft über eine Webschnittstelle Ihre HTML-Dateien online, also auf einem entfernten Server. So können Sie besonders einfach überprüfen, ob Ihre HTML-Dateien den gültigen Standards des W3C entsprechen.

Nach erfolgter Validierung öffnet sich ein externes Browser-Fenster in welchem die Ergebnisse der Validierung angezeigt werden. Falls sich noch Fehler oder Inkompatibilitäten in Ihrem Dokument befinden, können Sie diese anschließend mit SuperHTMLWeb Studio beheben und dann durch eine erneute Validierung sicherstellen, dass Sie gültigen Code erzeugt haben.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Proxy)

Wenn Sie nicht direkt, sondern über einen Proxy auf das Web zugreifen, können Sie hier die entsprechenden Einstellungen vornehmen. Die Einstellungen wirken sich sowohl auf den FTP-Client, als auch auf die Funktionen mit Webzugriff von SuperHTML Web Studio aus.

Dialog: Einstellungen (Reiter: Referenzen)

Sie können die HTML-Referenz "SelfHTML" und die die PHP-Referenz "SelfPHP" in SuperHTML Web Studio sowohl offline als auch online einbinden. Wählen Sie dazu entweder die URL der jeweiligen Referenz aus, oder geben Sie den (lokalen) Pfad und den Dateinamen zur Startseite der Referenz an.

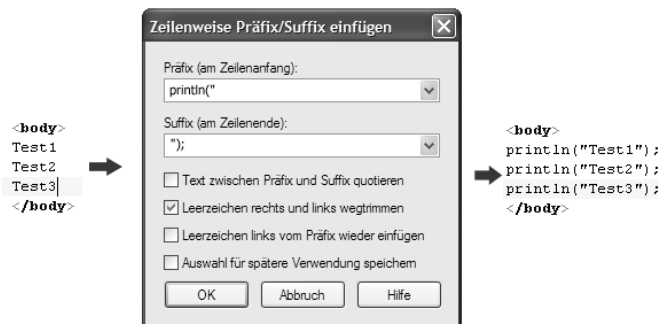
Die Offline-Versionen der beiden Referenzen finden Sie auch auf der SuperHTML Web Studio CD-ROM.

10. Assistenten

Präfix/Suffix Werkzeug

Häufig ist es erforderlich, mehrere Zeilen in einem Dokument mit einem Präfix und/oder einem Suffix zu versehen. Denkbar ist z.B. der Fall, dass Sie einen Absatz mit HTML-Code von einem PHP-Skript ausgeben lassen möchten und daher vor jeder Zeile `echo("` einfügen müssen und nach jeder Zeile `");` . Da es sehr umständlich ist, diese Einfügungen per Hand Zeile für Zeile vorzunehmen, bietet SuperHTML Web Studio ein entsprechendes Werkzeug an:

Markieren Sie zuerst in der gewünschten Datei die zu ergänzenden Zeilen und wählen Sie dann aus dem Menü "Bearbeiten" den Eintrag "Zeilenweise Präfix/Suffix anfügen".



Im nun erscheinenden Dialog können Sie den als Präfix bzw. Suffix anzufügenden Text eingeben. Außerdem können Sie festlegen, ob der Text zwischen dem Präfix und dem Suffix quotiert werden soll. Dabei werden alle " in \ " umgewandelt. Dies ist vor allem bei der Ausgabe von Strings in Skriptsprachen wie PHP oder Perl erforderlich.

Weiterhin können Sie auswählen, ob Leerzeichen am linken Rand der Auswahl weggetrimmt oder stehen gelassen werden sollen. Mit der Option "Auswahl für spätere Verwendung speichern" können Sie festlegen, dass die als Präfix bzw. Suffix angegebenen Texte in den Auswahllisten für eine spätere Verwendung gespeichert werden sollen.

Datum einfügen Assistent

Um das aktuelle Datum und/oder die aktuelle Uhrzeit in einem Dokument einzufügen, können Sie den "Datum einfügen Assistent" von SuperHTML Web Studio verwenden. Dabei können Sie aus einer Auswahl von vorgegebenen Datums- und Zeitschemata auswählen oder sich selber Ihr eigenes Schema zusammenstellen. Die Legende gibt an, welche Zeichen beim Einfügen des Datums gegen welche aktuellen Datumsbestandteile ersetzt werden.

Meta-Tag Assistent

Meta-Tags sind spezielle HTML-Tags die für den Betrachter einer Seite unsichtbar sind. Sie enthalten Informationen über die Seite, wie z.B. Angaben über den Autor, das Thema oder bestimmte Schlagwörter.

SuperHTML Web Studio bietet einen speziellen Assistenten, mit dem Sie Meta-Tags leicht selber zusammenstellen können. Sie rufen den Meta-Tag Assistenten entweder über die Tag-Palette aus der Gruppe "Standard" auf oder über das Menü "Dokument".

Wählen Sie dann den Meta-Tag aus, den Sie einfügen wollen und geben Sie dazu den entsprechenden Wert an. Klicken Sie dann auf "Übernehmen" und der Tag wird in die Vorschauzeile eingefügt. Sie können jetzt noch weitere Meta-Tags hinzufügen. Wenn Sie alle Meta-Tags angelegt haben, klicken Sie auf "OK" und der Code wird automatisch im HEAD-Bereich Ihrer aktuell geöffneten HTML-Datei eingefügt.

DTD Assistent

DTD steht für "Document Type Definition" und ist eine spezielle Codezeile die zu Beginn jedes HTML-Dokuments stehen sollte. In der DTD wird definiert, auf welche HTML-Spezifikation sich Ihr Dokument bezieht. Diese Angabe ist deshalb wichtig, da manche Browser je nach eingestellter DTD den Inhalt der Seite etwas anders anzeigen.

Klicken Sie auf das Menü "Dokument | DTD festlegen". Und wählen Sie die für Sie richtige DTD aus. Diese wird dann in Ihrer Datei eingefügt. Falls vorher schon eine DTD definiert war, wird die neue Auswahl gegen die alte ersetzt.

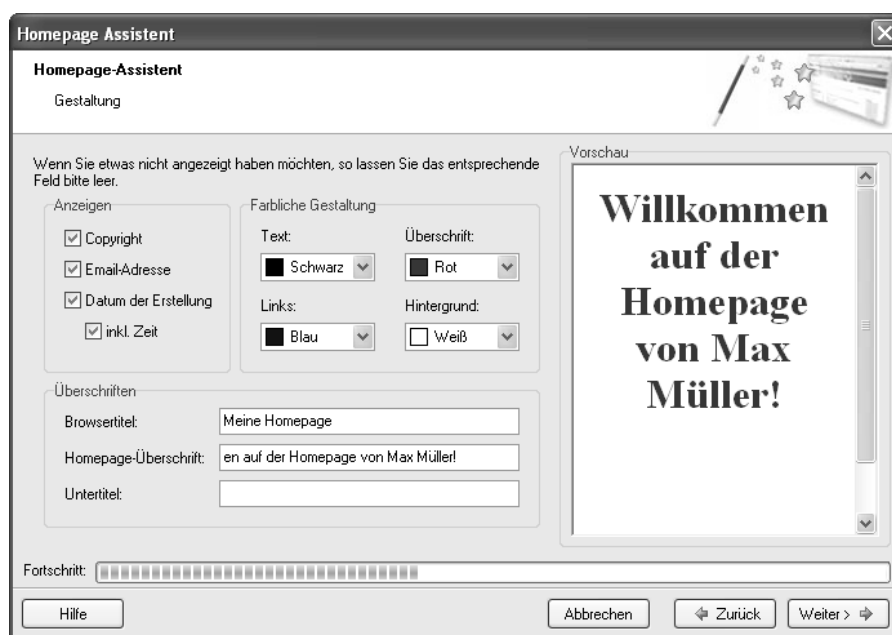
Homepage Assistent

Um schnell ohne größere HTML-Kenntnisse eine HTML-Seite zu erstellen, die über ein ansprechendes Layout verfügt, können Sie den Homepage-Assistenten verwenden.

Sie erreichen den Homepage-Assistenten über das Menü "Datei" oder über den Vorlagen-Auswahl-Dialog zur Erstellung einer neuen Datei.

Der Assistent führt Sie in mehreren Schritten von der Auswahl des Grundlayouts bis hin zur Angabe von Meta-Daten für die zu erstellende Seite. Klicken Sie auf "Weiter", um zum nächsten Schritt zu gelangen oder auf "Zurück", um eine zuvor vorgenommene Angabe nochmals zu ändern. Im letzten Schritt steht Ihnen die "Fertig"-Schaltfläche zur Verfügung, mit der Sie die HTML-Seite auf der Grundlage Ihrer Angaben durch den Assistenten erzeugen lassen können.

Danach kann die Seite in SuperHTML Web Studio entweder im Quellcode-Modus oder im Bearbeiten-Modus weiterbearbeitet werden.



Style Sheet Assistent

Mit Style Sheets lassen sich sehr komfortabel Layouteinstellungen am Dokument vornehmen. Mit dem Style Sheet-Assistenten von SuperHTML Web Studio können Sie den erforderlichen CSS-Code sehr leicht generieren.

Wählen Sie zuerst im Style Sheet-Assistenten den Reiter aus, zu dem Sie ein Style anlegen wollen. Nehmen Sie dann die entsprechenden Einstellungen vor. Unten links im Dialog sehen Sie eine Vorschau, die Ihnen die Auswirkungen Ihrer Einstellungen anzeigt. Daneben sehen Sie den CSS-Code der von SuperHTML Web Studio erzeugt würde, wenn Sie auf "OK" klicken würden. Bevor Sie dies tun, sollten Sie aber die Art und Weise auswählen, wie der CSS-Code eingefügt werden soll. Dies können Sie in der Combobox "Ausgabeformat" auswählen. Weiterhin können Sie auch festlegen, ob Farbangaben als W3C Farbnamen oder als hexadezimale Farbcodes eingefügt werden sollen.

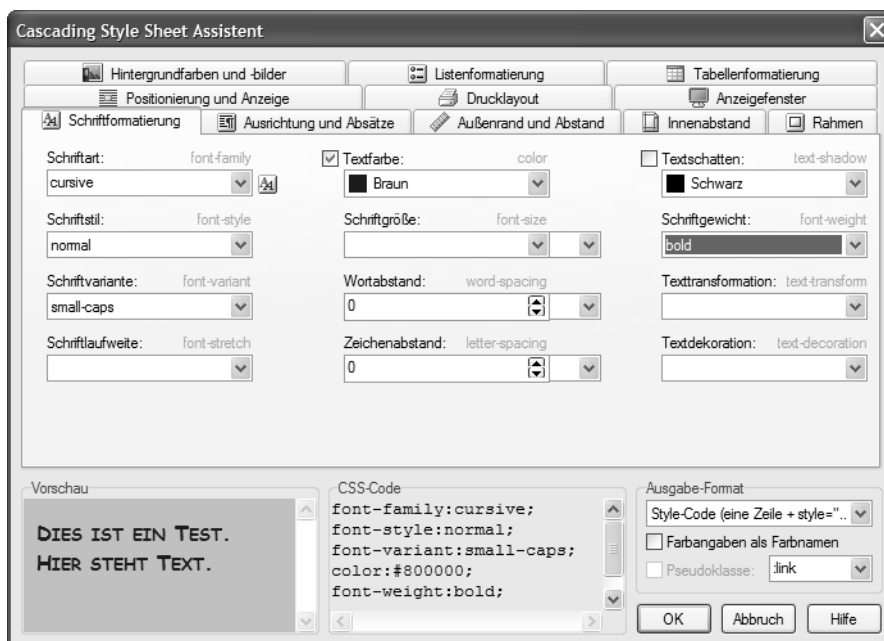


Bild einfügen Assistent

Der Dialog "Bild einfügen" teilt sich in drei Abschnitte:

Im Abschnitt "Bild" haben Sie die Möglichkeit einen Pfad und einen Dateinamen für ein Bild das Sie einfügen wollen, einzugeben. Ist der Pfad und der Dateiname nicht genau bekannt, kann über die nebenstehende Schaltfläche die Datei lokalisiert werden.

Wenn Sie die HTML-Datei, in die Sie das Bild einfügen möchten, bereits gespeichert haben (d.h. einen Dateinamen vergeben haben), kann SuperHTML Web Studio auch den relativen Pfad zu Ihrer Bilddatei, ausgehend von der aktuell editierten HTML-Datei berechnen. Das ist besonders dann sinnvoll, wenn Sie Ihre Dokumente nicht nur lokal auf Ihrem Rechner verwenden wollen, sondern diese später auf Ihren Webespace übertragen möchten. Mit den Radiobuttons können Sie einstellen, ob nur der Dateiname, der relative Pfad oder der komplette Pfad mit in den Tag übernommen wird. Für Browser, die keine Bilder darstellen können oder die bereits in der Ladephase einen Hilfstext anzeigen, können Sie im Eingabefeld einen Alternativtext eintippen. Sie sollten diese Angabe auch alleine schon deshalb immer machen, da es auch Menschen gibt, die aufgrund von Behinderungen evtl. die Grafiken in Ihren Dokumenten nicht sehen können. Zu guter letzt können Sie noch bestimmen, ob Sie das Bild als ImageMap verwenden wollen. Dadurch haben Sie dann die Möglichkeit, bestimmte Stellen im Bild mit der Maus anzuklicken und damit eine von Ihnen festgelegte Wirkung zu erzielen. Die Beschreibung des Dialog "ImageMap Designer" erfolgt im Anschluss an diesen Dialog.

Im Abschnitt "Bildgröße & Position" können Sie die vom Bild übernommenen Werte für die Größe verändern und somit das Bild skalieren. Die Position legt den Abstand vom linken Rand des Browserfensters und den Abstand zum darüberstehenden Element fest. Wenn um das Bild ein Rahmen erscheinen soll, wählen Sie im Eingabefeld hierfür einen Wert größer als Null.

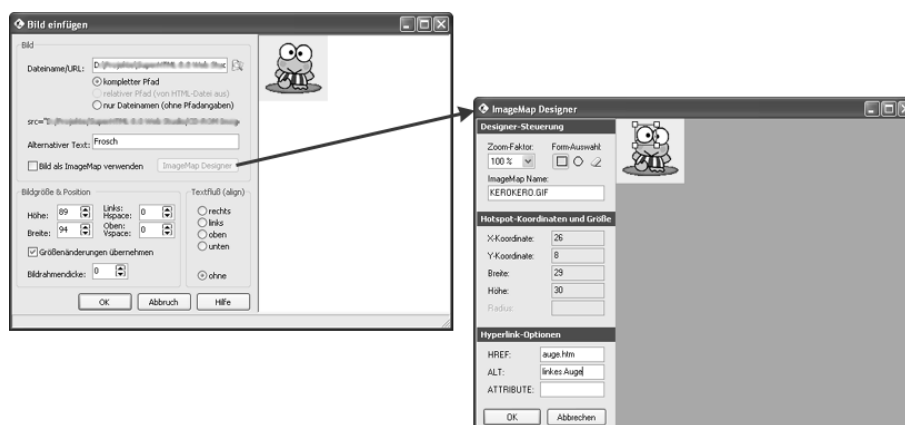
Der letzte Abschnitt "Textfluß" legt fest, in welcher Form ein eventuell vorhandener Text das Bild umfließen wird. Die Bezeichnungen der Auswahlmöglichkeiten sprechen hier für sich.

Sind alle gewünschten Felder mit den nötigen Eingaben und Markierungen versehen, genügt ein Mausklick auf den Button "OK" und der IMG-Tag wird im Editorfenster erzeugt.

Beschreibung des Dialogs "ImageMap Designer":

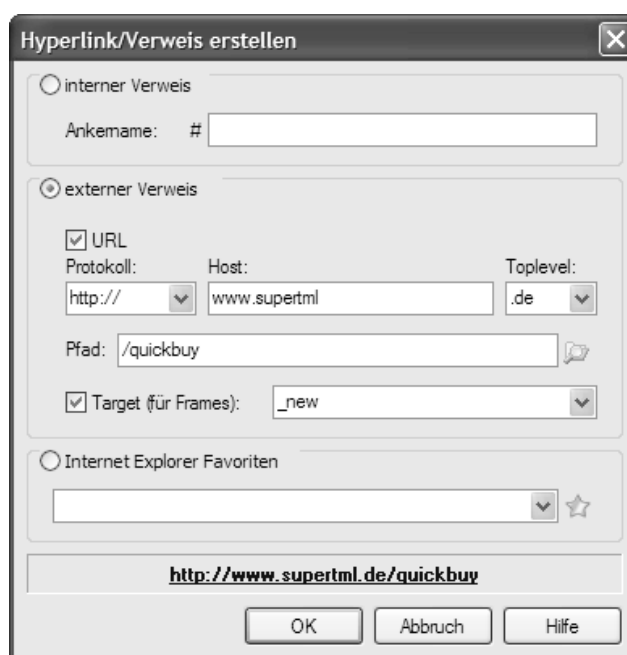
Das im "Bild einfügen"-Dialog gewählte Bild wird im rechten Bereich angezeigt. Nach einem Mausklick auf eine der beiden Formenschnittflächen (Rechteck oder Ellipse) können Sie mit der Maus direkt im Bild einen Bereich markieren, der später im Browser vom Anwender angeklickt werden kann. Sollte die Bereichsmarkierung nicht gleich auf Anhieb klappen, so kann der Bereich mit den Außenmarkierungspunkten der Form noch verändert bzw. verschoben werden. In das Feld HREF sollten Sie den Namen der HTML-Datei eingeben, die beim Anklicken der Form im Browser dargestellt werden soll. Um eine Form wieder zu löschen, wählen Sie die Schaltfläche "Löschen" aus und klicken Sie auf die zu löschende "Form."

Ein Mausklick auf die Schaltfläche "OK" generiert schließlich den erforderlichen HTML-Code.



Link einfügen Assistent

In diesem Dialog legen Sie die Parameter für ein Link (Verweis) fest. Grundsätzlich gibt es zwei Arten: interne und weltweite/lokale Links.



Interne Links:

Soll innerhalb einer HTML-Datei mit einem Mausklick auf ein Wort oder eine Textpassage an eine andere Stelle im Text gesprungen werden, benutzt man den internen Link. Mit der gesetzten Markierung hierfür und einem aussagekräftigem Namen im Eingabefeld "Ankername", z.B. "Test", wird der ` ` - Tag erzeugt. Der zwischenstehende Text wird im Browser unterstrichen und andersfarbig dargestellt. Wird dieser mit der Maus "überfahren", ändert sich das Aussehen des Mauszeigers. Das Link kann mit der Maus angeklickt werden, worauf zum Anker-Tag ` ` - Tag gesprungen wird, der natürlich vorhanden sein muss. Einen Ankertag können Sie auch über die Tag-Palette erzeugen.

Weltweite/Lokale Links:

Alle nicht-internen Links sind so genannte weltweite Links. Es kann sich hierbei z.B. um eine völlig fremde Internetseite handeln. Sie müssen dann das Protokoll, den Domainnamen und die Toplevel festlegen. Dies könnte eine Kombination aus "http://", "www.netscape", und ".com" sein für einen Link zur Netscape-Homepage. Handelt es sich um eine HTML-Datei, die zur eigenen Site gehört, kann man im Eingabefeld "Pfad" den Dateinamen festlegen. In der Kontrollzeile darunter wird der Link während der Eingabe so dargestellt, wie er in den Editor

eingefügt werden würde. Sie können das Link sehr leicht überprüfen, indem Sie bei einer aktiven Verbindung zum Internet auf das Link klicken. Es wird dann Ihr Browser gestartet und die angegebene Adresse geladen.

Möchten Sie, dass der anzuwählende Link ein neues Browserfenster öffnet, so markieren Sie die Checkbox für "Target (für Frames)" und wählen aus der darunterstehenden Liste "_new" aus. Natürlich können Sie jeden beliebigen Framenamen eingeben oder auch den Wert "_top" für die Anzeige im aktuellen Browserfenster einstellen. Der Wert "_parent" lässt den Link im gleichen Browserfenster darstellen, wie der Wert "_top", lediglich der Zustand des Browserfensters wird genutzt, der vor dem Start Ihres Framesets aktuell war.

Wenn Sie einen, in Ihren Favoriten enthaltenen Link nutzen wollen, so aktivieren Sie den Radiobutton "Internet Explorer Favoriten" und wählen Sie aus der Listenauswahl den gewünschten Favoriten aus.

Ein Mausklick auf die Schaltfläche "OK" erzeugt den eingestellten ` ` - Tag im Editorfenster. Um ein lokales Link einzufügen, können Sie auch eine Datei aus dem Explorer-Werkzeugfenster von SuperHTML Web Studio in den HTML-Code ziehen (per Drag & Drop).

Schriftart-Auswahl Assistent

Zur Formatierung von Text stehen zwei verschiedene Typen von Schriftarten zur Verfügung. Zum einen die generischen Schriftarten "serif", "sans-serif", "cursive", "fantasy", "monospace", sowie die Schriftarten, die auf Ihrem System installiert sind.



Generische Schriftarten werden auf allen Systemen angezeigt. Dazu wählt der Browser bei der Darstellung die Schriftart auf dem lokalen System aus, die am besten zu der generischen Schriftart passt.

Wenn Sie direkt eine spezielle Schriftart wählen, müssen Sie jedoch sicherstellen, dass diese auch wirklich auf dem Zielsystem vorhanden ist, damit diese korrekt angezeigt werden kann.

Der Schriftauswahl-Dialog ermöglicht es Ihnen eine oder mehrere Schriftarten zu Formatierung von Text zu verwenden. Wenn mehrere Schriftarten ausgewählt werden, versucht der Browser diese in der Reihenfolge der Angabe anzuzeigen. D.h. wenn z.B. die erste Schriftart nicht verfügbar ist, wird der Browser versuchen, die Schrift mit der zweiten, angegebenen Schriftart anzuzeigen.

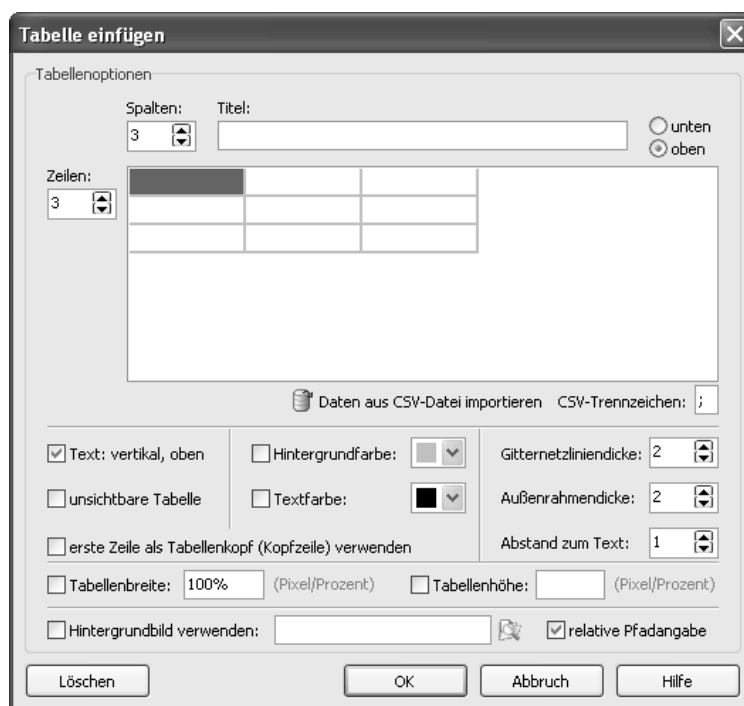
Tabellen Assistent

In diesem Dialog können alle Parameter für die gewünschte Tabelle festgelegt werden. Die einzelnen Bezeichnungen der Felder sprechen hier für sich.

Darüber hinaus können Sie die Daten für Ihre Tabelle auch aus einer CSV (Comma-Separated-Values) Datei importieren, die sich z.B. mit Programmen wie Microsoft Excel erstellen lassen oder auch von vielen Datenbank-Management-Systemen (DBMS) unterstützt werden.

Ein Mausklick auf die Schaltfläche "OK" erzeugt alle notwendigen Tags im Editorfenster.

Um schnell ein Tabellengerüst einzufügen, können Sie auch in der Tag-Palette den Eintrag "Standard Tabelle einfügen" wählen. Über das nun erscheinende Menü können Sie direkt die Anzahl der Zeilen und Spalten der zu erstellenden Tabelle festlegen.



Frame Assistent

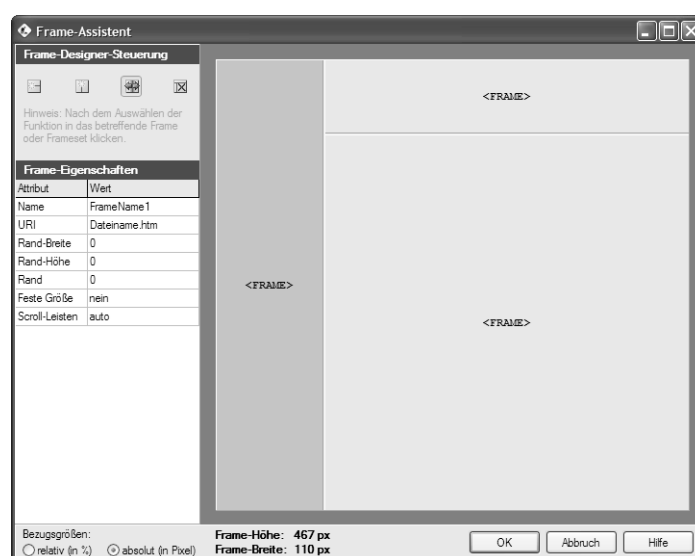
Frame-Layouts können mitunter sehr komplex sein. Um den zugehörigen HTML-Code leichter erstellen zu können, bietet Ihnen SuperHTML Web Studio einen visuellen Frame Assistenten.

Wählen Sie zuerst in der Frame-Designer-Steuerung, ob Sie ein bestehendes Frame in zwei horizontale oder zwei vertikale Frames splitten möchten oder ob Sie ein bestehendes Frameset löschen möchten.

Klicken Sie dann mit der Maus in das Feld, wo das Frameset erstellt werden soll bzw. klicken Sie auf einen der beiden Frames, die zu dem Frameset gehören, welches gelöscht werden soll.

Die Größe der erstellten Frames können Sie mit der Maus anpassen. Dabei können Sie auch global festlegen, ob die Größen der Frames absolut in Pixeln oder relativ in Prozent festgelegt werden sollen.

Klicken Sie auf einen der Frames, so wird dieser farblich hervorgehoben und Sie können in den Frame-Eigenschaften einstellen, welchen Namen der Frame tragen soll und welche Datei als Frameinhalt verwendet werden soll. Ferner können Sie Anpassungen wie Randgröße oder die Verwendung von Scroll-Leisten einstellen.



Formular Assistent

Der Formular-Assistent ermöglicht Ihnen die schnellere Erstellung des FORM-Tags (HTML-Formular). Sie können HTML-Formulare sowohl für die Client- (z.B. JavaScript) und die Server-seitige (CGI, PHP, etc.) Verwendung erstellen.

Außerdem können Sie Formulare für den E-Mail-Versand über den Browser erstellen. Beachten Sie aber, dass die letztere Funktionalität nicht von allen Browsern unterstützt wird.

Formular einfügen

Formular-Optionen

FORM-Tag ohne Attribute

FORM-Tag nur mit name="..." Attribut (z.B. für JavaScript)

FORM-Tag mit Attributen

Sende-Ziel:

(eMail-Adresse, CGI-Programm, Sendeziel oder freilassen)

Sendeverfahren:

POST (unsichtbar) GET (sichtbar mit ? in der URL)

für Direktversand per eMail nutzen (ohne CGI)

OK Abbruch Hilfe

11. Online Updates

Damit Sie immer mit der neusten Version von SuperHTML Web Studio arbeiten, ist in SuperHTML Web Studio ein eigener Updatemechanismus integriert. Sie sollten etwa alle 1-2 Monate die Funktion "? | Online nach Updates suchen..." aufrufen.

Es wird dann Ihr Browser gestartet und eine spezielle Updateseite angezeigt. Sie sollten, falls Sie nicht mit dem Internet verbunden sind, jetzt eine Verbindung herstellen und dann auf "Updates suchen" klicken.

Es wird dann auf dem Updateserver geprüft, ob für Ihre Version Updates verfügbar sind. Falls dies der Fall ist, werden diese unmittelbar im Browser aufgelistet. Sie können die Updates dann ganz normal herunterladen und auf Ihrem Rechner ausführen. Die Updates sind dabei komplett automatisch und erfordern in der Regel nach dem Ausführen keine weiteren Eingriffe von Ihnen. Es kann jedoch sein, dass Sie aufgefordert werden die Installations-CD einzulegen bzw. den Ort der Original-Installationsdateien anzugeben.